



Kleine Profis trotzen großen Gefahren

Vorschüler des Kinderlandes Pausa entdecken als erste neues FloBiz-Modul



Woran erkenne ich, dass eine Situation gefährlich werden könnte? Und was kann ich selbst tun, wenn es ernst wird? Mit diesen Fragen haben sich Vorschulkinder aus der KiTa „Kinderland Pausa“ Ende August im Florianbildungszentrum (FloBiz) in Eich beschäftigt. Pädagogin Anja Haymann und Feuerwehr-Urgestein Daniel Löwenhagen nahmen die Kinder mit in die Welt brenzlicher Gefahren. Am Ende gab es für jeden Teilnehmer ein Zertifikat.

Fotos (5) Landratsamt.



Besonders anschaulich wurde es bei einer realitätsnahen Übung im Jugendzimmer.

Was ist eigentlich eine Gefahr? Woran erkenne ich, dass eine Situation gefährlich werden könnte? Und was kann ich selbst tun, wenn es ernst wird? Mit diesen Fragen haben sich Vorschulkinder aus der KiTa „Kinderland Pausa“ Ende August im Florianbildungszentrum (FloBiz) in Eich beschäftigt. Als erste Gruppe absolvierten sie den neuen Modulbaustein A1 „Gefahren erkennen & reagieren“. Spielerisch und praxisnah lernten die Kinder, Gefahren im Alltag wahrzunehmen, Situationen richtig einzuschätzen und im Ernstfall angemessen zu reagieren. Dafür kamen unter anderem Bild- und Ampelkarten, eine Magnetwand mit verschiedenen Gefahrensituationen sowie Sinnesübungen zum Einsatz. Besonders anschaulich wurde es bei einer realitätsnahen Übung im Jugendzimmer. Anhand einer simulierten Rauchentwicklung erlebten die Kinder, wie eine solche Gefahrensituation aussehen kann und erarbeiteten, wie sie sich richtig verhalten, sich selbst schützen und Hilfe holen.

„Uns ist wichtig, Kindern nicht einfach nur zu erklären, was gefährlich ist. Sie sollen selbst erleben

und ausprobieren können, wie sie in einer solchen Situation handeln können. Damit stärken wir nicht nur ihr Wissen, sondern auch ihr Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten“, erklärt Anja Haymann, Sozialpädagogin am Florianbildungszentrum.

Neben dem neuen Modul gab es für die Vorschüler an diesem Tag noch eine weitere Premiere: Als erste Gruppe durften sie den neuen Kletterturm auf dem Außengelände ausprobieren. Seit Ende August steht der neue Bewegungs- und Erlebnisbereich allen Kindergruppen zur Verfügung und bietet Raum für Bewegung, Ausgleich und Spaß. Der neue Modulbaustein richtet sich gezielt an Vorschulkinder und ist für Gruppen von zehn bis zwölf Kindern konzipiert. Die überschaubare Gruppengröße ermöglicht es, individuell auf die Kinder einzugehen und die verschiedenen Übungen gemeinsam intensiv zu erleben. „Es freut mich sehr zu sehen, wie gut sich das FloBiz entwickelt und wie groß der Zuspruch inzwischen ist. Mit den Angeboten vermitteln wir Kindern wichtige Fähigkeiten für den Alltag und wecken gleichzeitig frühzeitig Interesse an Feuerwehr und Bevölkerungsschutz. Damit leisten wir auch einen wichtigen Beitrag, um Kinder für ein späteres Engagement in unseren Feuerwehren zu begeistern“, so Landrat Thomas Hennig.

Wie groß das Interesse am FloBiz ist, zeigen auch die aktuellen Besucherzahlen: Allein in den Sommerferien nutzten mehr als 380 Kinder die pädagogischen Ange-

bote in Eich. Bis Ende September werden seit der Eröffnung der Einrichtung bereits 1.870 Mädchen und Jungen an den Modulen teilgenommen haben.

Vom Wissen zum Handeln

A1 ist der erste von insgesamt drei Bausteinen des neuen Moduls A „Gefahr & Notruf“. Es ergänzt das bereits bestehende Grundmodul „Entstehung des Feuers und der Feuerwehr“. Während dort unter anderem vermittelt wird, wie Feuer entsteht, welche Gefahren damit verbunden sind und welche Aufgaben die Feuerwehr übernimmt, geht das neue Angebot einen Schritt weiter. Die Kinder lernen, Gefahren selbst zu erken-

nen und Handlungssicherheit für den Ernstfall zu entwickeln. Entwickelt wurde das Angebot federführend durch die Stabsstelle Krisenmanagement und Bevölkerungsschutz des Landratsamtes Vogtlandkreis und in Zusammenarbeit unter anderem mit dem Kreisfeuerwehrverband, örtlichen Feuerwehren, Kindereinrichtungen, Berufsfeuerwehren und internationalen Partnern. Pädagogische und fachliche Anforderungen wurden dabei mit praktischen Erfahrungen aus Feuerwehr und Bevölkerungsschutz verbunden. Zum Abschluss erhielten die Kinder eine Teilnehmerurkunde sowie Informationen zu den Kinder- und Jugendfeuer-

wehren in ihrer Umgebung. Der Modulbaustein A1 „Gefahren erkennen & reagieren“ ist ab sofort für Kindereinrichtungen buchbar. Für die Einrichtungen entstehen für die Besichtigungen und Module im FloBiz keine Kosten. Lediglich An- und Abreise sowie die Verpflegung werden von den Einrichtungen selbst organisiert. Buchungen sind über das Buchungsportal unter www.katastrophenschutz-vogtland.de sowie direkt über das Florianbildungszentrum möglich.

**E-Mail: FBZ@vogtlandkreis.de
Telefon: 03741 300-4435 (Anja Haymann) oder 03741 300-4436 (Thomas Schlosser)**



Als erste Gruppe durften sie den neuen Kletterturm auf dem Außengelände ausprobieren. Seit Ende August steht der neue Bewegungs- und Erlebnisbereich allen Kindergruppen zur Verfügung und bietet Raum für Bewegung, Ausgleich und Spaß.

Neuer Partner setzt auf die Dachmarke Vogtland

Sternquell Brauerei GmbH nutzt ab sofort das Vogtland-Logo

Gemeinsam sichtbar für eine starke Region: Mit der Sternquell Brauerei GmbH gewinnt die Dachmarke Vogtland einen weiteren, namhaften regionalen Partner, der sich sichtbar zum Vogtland bekennt. Künftig wird das Logo direkt auf dem Produkt „Vogtländer Helles“ zu sehen sein und damit weit über die klassische Standortkommunikation hinaus in den Alltag der Menschen getragen.

Der Vogtlandkreis arbeitet seit Jahren mit dem Tourismusverband Vogtland e.V. daran, die Dachmarke kontinuierlich weiterzuentwickeln und die gemeinsame Vermarktung der Region voranzutreiben. Ein wichtiger Bestandteil dabei sind die mittlerweile 455 Markenpartner, die die Dachmarke bereits aktiv nutzen, beispielsweise auf Produkten und Verpackungen, Webseiten, Fahrzeugen oder in ihrer Öffentlichkeitsarbeit. Allein im Jahr 2026 sind bereits 65 neue Markenpartner hinzugekommen.

„Die Dachmarke lebt davon, dass möglichst viele Akteure aus dem Vogtland sie mit Leben füllen. Dass mit der Sternquell-Brauerei ein weiterer, namhafter Partner sie direkt auf seinen Produkten



Jan Gerbeth, Geschäftsführer Vertrieb in der Sternquell-Brauerei Plauen, Landrat Thomas Hennig und Günther Spindler, Geschäftsführer Technik in der Sternquell-Brauerei Plauen präsentierten die neuen Etiketten mit dem Vogtland-Logo.

Foto: TVV

nutzt, ist ein starkes Signal für unser Vogtland“, so Landrat Thomas Hennig. „Wir möchten deshalb noch mehr Unternehmen, Institutionen und weitere Akteure im Vogtland dafür gewinnen, Teil dieser gemeinsamen Markenfamilie zu werden.“

Mit der Sternquell Brauerei schließt sich nun ein fest in der Region verankerter Akteur der Markengemeinschaft an. Durch die Anwendung des Vogtland-Logos auf ihren Produkten wird die gemeinsame Standortmarke unmittelbar im Alltag der Menschen sichtbar. Dabei verweist das Zei-

chen nicht nur auf die Herkunft der Produkte, sondern auch auf die Region dahinter: auf ihre Unternehmen, ihre Menschen und ihre Geschichte. Auf diese Weise tragen regional bekannte Produkte die Marke Vogtland nach außen und stärken die Wahrnehmung des gesamten Standortes.

Jan Gerbeth, Geschäftsführer Vertrieb in der Sternquell-Brauerei Plauen:

„Wir sind als Heimatbrauerei seit fast 170 Jahren im Vogtland verwurzelt und leben diese lange Tradition jeden Tag auch nach außen hin. Deshalb haben wir bei

Markteinführung 2022 unserem Hellbier diesen Namen mitgegeben. Die Abbildung des Logos auf unserem Etikett ist nun ein zusätzlicher stolzer Ausdruck der Verbundenheit zum Vogtland und für uns damit ein weiteres, klares Bekenntnis zur Region. Wir freuen uns sehr über die Partnerschaft.“

Günther Spindler, Geschäftsführer Technik in der Sternquell-Brauerei Plauen:

„Die starke Verbundenheit der Menschen zu unserer Heimatbrauerei hatte uns zur Markteinführung ermutigt, unser Sternquell Vogtländer Helles so zu entwickeln, wie es jetzt schmeckt. Dabei war es uns besonders wichtig, den milden Charakter des Bieres mit der unverwechselbaren Sternquell-Hopfennote zu kombinieren.“

Jetzt Markenpartner werden!

Unternehmen, Vereine, Institutionen und weitere Akteure aus dem Vogtland sind eingeladen, die Dachmarke ebenfalls zu nutzen und damit ihre Verbundenheit mit der Region sichtbar zu machen. Jeder neue Markenpartner trägt dazu bei, den gemeinsamen Auftritt zu stärken

und das Vogtland über die Regionsgrenzen hinaus bekannter zu machen. Die Markenpartnerschaft ist kostenfrei und in nur drei einfachen Schritten möglich. Wer die Dachmarke Vogtland nutzen möchte, kann sich an den Tourismusverband Vogtland e.V. wenden.

Weitere Informationen zur Partnerschaft und zur Nutzung der Marke gibt es unter:

www.vogtland-tourismus.de – Markenbotschafter werden



HINTERGRUND:

Die Dachmarke Vogtland ist Teil eines langfristig angelegten Standortmarkenprozesses, der Wirtschaft, Tourismus und Lebensraum miteinander verbindet.

Ziel ist ein klares und wiedererkennbares Bild des Vogtlandes, das die vielfältigen Stärken der Region bündelt und ihre Position im Wettbewerb stärkt.

Steigende Nachfrage zum Schwerbehindertenrecht

Erste Anlaufstelle ab sofort im Bürgerservice der Landkreisverwaltung

Im Vogtlandkreis lebten zum 31.07.2026 insgesamt 39.838 Menschen mit einer Behinderung nach dem Schwerbehindertenrecht.

Davon gelten 21.423 Personen mit mindestens einem Grad der Behinderung von 50 als schwerbehindert. In den vergangenen Jahren ist das Thema Schwerbehinderung sehr in den Fokus gerückt, um diesen Menschen eine bessere Teilhabe am Leben zu ermöglichen.

Seither steigen die Antragszahlen im Vogtlandkreis stetig. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 5548 Anträge gestellt (davon 2936 Erstanträge und 2612 Neufeststellungsanträge).

Zum Vergleich:

im Jahr 2019 wurden 4261 Anträge bearbeitet und zum Stichtag 31.07.2026 lagen bereits 3655 Anträge vor.

Implementierung einer Service-Nummer für Rat- und Hilfesuchende

Mit dieser Tendenz steigen auch Nachfragen zum Thema Schwerbehindertenrecht, insbesondere zum Bearbeitungsstand. Hier kann der Bürgerservice der Landkreisverwaltung mit fachlich geschultem Personal sehr gut unterstützen, die vielfältigen Anliegen entgegennehmen und entsprechende Auskünfte geben – niedrigschwellig und gut erreichbar. „Nachdem wir seit Januar 2026 bereits die persönlichen Vorsprachen der Bürgerinnen und Bürger im Bereich (ohne vorherige Terminvereinbarung) entgegennehmen, ist ab 01.09.2026 auch die telefonische Anlaufstelle im Bürgerservice verortet. Mit unserer neu geschaffenen Service-Nummer 03741 300-1116 bieten wir einen direkten Zugang für Rat- und Hilfesuchende an“, so der Leiter der Stabsstelle Bürgerservice & Beschwerdemanagement, Michael Groh.

Leiterin der Verbraucherzentrale Plauen zu Besuch bei Landrat Hennig

Ob Online-Betrugsmaschen, unseriöse Vertragsangebote oder Fragen rund um Energie, Finanzen und Verbraucherrechte: in einer zunehmend komplexen Verbrauchermittelwelt ist eine unabhängige Beratung wichtiger denn je. Die Verbraucherzentrale unterstützt Verbraucherinnen und Verbraucher dabei, den Überblick zu behalten, ihre Rechte wahrzunehmen und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Auch die Beratungsstelle der Verbraucherzentrale in Plauen ist eine wichtige Anlaufstelle für die Menschen im Vogtland. Deren Leiterin, Jasmin Trautloft, war bereits zu Beginn ihrer Tätigkeit vor drei Jahren bei Landrat Thomas Hennig zu Gast, um sich vorzustellen.

Nun trafen sich beide erneut, um über Möglichkeiten zu sprechen, die Bekanntheit des Beratungsangebots weiter zu erhöhen und die Zusammenarbeit fortzuführen. Der Vogtlandkreis unterstützt die Plauener Beratungsstelle bereits seit vielen Jahren finanziell und trägt damit zum Erhalt des wohnortnahen Angebots bei.



Jasmin Trautloft war zum zweiten Mal bei Landrat Thomas Hennig zu Gast.

Foto: Landratsamt

Die Verbraucherzentrale Plauen bietet neben der persönlichen Beratung auch telefonische Beratung, Vorträge und Informationsveranstaltungen sowie Webseminare und Videoberatung an.

Kostenfreie Veranstaltungen der Verbraucherzentrale im September:

„Rechtsirrtümer im Alltag“
01.09.2026, 12:00 – 13:00 Uhr,

Elsterpark Plauen
„Vorsorgedokumente“
03.09.2026, 12:00 – 13:00 Uhr,
Elsterpark Plauen

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Terminvereinbarung gibt es unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/terminvereinbarung oder telefonisch unter 0341 696 29 29.

Grüne Berufe bieten Perspektiven für die Zukunft



Vor wenigen Tagen wurden in der Aula des Beruflichen Schulzentrums Vogtland, Schulteil Reichenbach, die Zeugnisse an die Absolventinnen und Absolventen der Berufe Landwirt/in, Tierwirt/in und Fachpraktiker/in für Landwirtschaft überreicht. Foto: BSZ Reichenbach

Natur, Landwirtschaft, Tierhaltung, Gartenbau und Umwelt: die Grünen Berufe verbinden verantwortungsvolles Arbeiten mit modernen Technologien und vielfältigen, beruflichen Perspektiven. Insgesamt 14 Ausbildungsberufe bieten im Vogtlandkreis interessante Ausbildungswege, von Agrarservice und Landwirtschaft über Tier- und Forstwirtschaft bis hin zu Gartenbau, Hauswirtschaft und Weinbau. Neben der dualen Ausbildung eröffnen Fort- und Weiterbildungs-

gen weitere Karrierechancen. Wie vielfältig diese Möglichkeiten sind, zeigt auch der erfolgreiche Ausbildungsabschluss im Vogtlandkreis. Am 14. August 2026 wurden in der Aula des Beruflichen Schulzentrums Vogtland, Schulteil Reichenbach, die Zeugnisse an die Absolventinnen und Absolventen der Berufe Landwirt/in, Tierwirt/in und Fachpraktiker/in für Landwirtschaft überreicht. Insgesamt bestanden 24 Auszubildende ihre Abschlussprüfungen erfolgreich, darunter

neun Landwirtinnen, neun Landwirte, zwei Tierwirtinnen, ein Tierwirt und drei Fachpraktiker für Landwirtschaft. Besonders erfreulich ist der hohe Anteil junger Frauen im Ausbildungsberuf Landwirtin.

Die praktische Ausbildung erfolgte in 16 Landwirtschaftsbetrieben des Vogtlandkreises, die theoretische Ausbildung überwiegend am Beruflichen Schulzentrum Vogtland in Reichenbach. Alle 24 Prüfungsteilnehmenden bestanden die diesjährigen Fachprüfungen. Besonders erfolgreich waren die Jahrgangsbesten, der beste Fachpraktiker für Landwirtschaft erzielte sogar einen hervorragenden Notendurchschnitt von 1,00. Die Freisprechung und Zeugnisübergabe waren zugleich ein Anlass, den Absolventinnen und Absolventen sowie ihren Ausbildungsbetrieben, Lehrkräften und allen weiteren Beteiligten für ihr Engagement zu danken.

Wer sich für eine Ausbildung in den Grünen Berufen interessiert findet alle Informationen auf der Webseite des Vogtlandkreises unter: www.vogtlandkreis.de/GrüneBerufe

Auch beim Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie stehen kompetente Ansprechpartner und Informationen zu Ausbildungswegen,

Prüfungen sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Ein besonderer Veranstaltungstipp für alle Interessierten ist der Tag der offenen Tür im Forstli-

chen Bildungszentrum Bad Reiboldsgrün. Am 22. August 2026 von 10 bis 16 Uhr können Besucherinnen und Besucher die Ausbildungsstätte kennenlernen und sich umfassend über den Beruf des Forstwirts informieren.

Jahreskonzert „Klangfarben der Blasmusik“



Sonntag, 25. Oktober 2026 15:00 Uhr
Biertenne Wernesgrün

Kartenreservierung:
Tel.: 037462 4706
oder an der Abendkasse
Freie Platzwahl



ANZEIGE

Frisch, lecker, vielfältig – Ihre Genussfleischerei im Vogtland!

Sorgenfrei Feiern?

Wir liefern pünktlich, heiß und reichlich.
Vom deftigen Braten über die klassische "kalte Platte" bis zum kompletten Schlemmerbuffet – gemeinsam stellen wir das passende Menü für Sie zusammen.



Partyservice

- ✓ große Auswahl an Vorspeisen wie Salate, Anti-Pasti & Fingerfood
- ✓ kalte Aufschnitt- & Käseplatten, Canapés sowie Hackepeterigel
- ✓ verschiedenste Variationen von Fleisch- & Fischspezialitäten oder vegetarische Gerichte
- ✓ köstliche Desserts von Mousse bis Obsthäppchen



Wir sind Mitglied der Neuwürschnitzer-Familie

Fleischerei Wetzstein 4x im Vogtland

Werda • Oelsnitz i.V. am Markt • Oelsnitz i.V. im Elstercenter • Bergen

www.fleischerei-wetzstein.de

Der Klassiker

Vogtländische Rostbratwurst

Ein Stück Vogtland auf dem Grill:
unsere vogtländische Rostbratwurst –
traditionell, herzhaft und echt lecker!
Einfach auf den Grill – und genießen.

Rindersteaks aus der Region

Zeit ist die wichtigste Zutat –
besonders bei unseren Dry-Aged-Steaks.
Wochenlang gereift, fein marmoriert, zart und voller Geschmack.
Für alle, die den Unterschied schmecken wollen.

Die Gereiften



BÜRGERMEINUNGEN GEFRAGT

Landesdirektion Sachsen veröffentlicht Planungen zur Offenlegung der Göltzsch und zur Neugestaltung des Verkehrsraums im Internet

Die Landesdirektion Sachsen (LDS) hat im Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben »Verkehrsraumgestaltung und Offenlegung der Göltzsch im Stadtgebiet von Auerbach« die Planungen veröffentlicht. Diese können ausschließlich auf der Internetseite der LDS unter www.lds.sachsen.de/Bekanntmachung eingesehen werden. Bis einschließlich 22. Oktober 2026 können Einwendungen gegen den Planerhoben oder Stellungnahmen dazu abgegeben werden.

Trägerin des Vorhabens ist die Stadt Auerbach im Vogtland. Diese möchte die Göltzschalstraße ausbauen sowie die Göltzsch offenlegen. Das Vorhaben erstreckt sich von der Plauenschen Straße bis zum Knotenpunkt mit der Bahnhofstraße und der Kreisstraße K 7831 (Freudenthal). Darin eingeschlossen sind der Ersatzneubau der Brücken an der Nicolaistraße und an der Bahnhofstraße. Hinzu kommt eine

gänzlich neue Fußgängerbrücke über die Göltzsch. Auch die Bahnhofstraße soll angepasst werden. In der Folge ist eine Neuordnung der Kreuzungsbereiche mit der Nicolaistraße sowie der Alten Rodewischer Straße vorgesehen.

Wegen der Dimension des Projektes hat die Stadt Auerbach die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens bei der LDS beantragt. Das Planfeststellungsverfahren ist das behördliche Genehmigungsverfahren für große Infrastrukturvorhaben.

Im Planfeststellungsverfahren wird die Zulässigkeit des Vorhabens geprüft. Dafür werden die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und anerkannter Naturschutzverbände eingeholt. Betroffene, wie z. B. Bürger oder Unternehmen, können zu den Planungen Einwendungen einreichen.

<https://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung/>

Nähere Informationen finden Sie unter:
vogtlandkreis.de

Ein ausgezeichnetes Wochenende für die Stadt Adorf

Unmittelbar nach der Auszeichnung des Erlebnismuseums Perlmutter mit dem Sächsischen Staatspreis für Ländliches Bauen 2026 erhielt auch das Gefängnis Adorf eine Auszeichnung. Die Stadt hatte sich am Wettbewerb »Mehr Orte für Viele« beteiligt. Ausgelobt hatte diesen Preis die Wüstenrot Stiftung im Wettbewerb »Land und Leute«, der in diesem Jahr zum sechsten Mal stattfand. »Dass unser Kulturort Gefängnis etwas Besonderes ist, sehen nicht nur wir so. Auch die Jury schätzte das so ein und vergab einen der begehrten Anerkennungspreise nach Adorf. Und auch wenn man bei Preisverleihungen natürlich immer darauf hofft, an der Spitze zu stehen, sind wir alles andere als unzufrieden!« meinte Möglichmacherei Anja Neudel mit einem Augenzwinkern, als sie zusammen mit Kay Burmeister und Dr. Klaus Zeitler den Preis in Empfang

nahm. »Schließlich haben wir ja fast 800 Mitbewerber aus Deutschland, Österreich und der Schweiz hinter uns gelassen«. Prof. Philip Kurz der Geschäftsführer der Wüstenrot Stiftung ging in seiner Laudatio auf die Vielfalt der Angebote im Gefängnis ein und

nannte vor allem die abwechslungsreichen Möglichkeiten, die das Gefängnis bietet, um kreative Eigeninitiativen zu entwickeln als Gründe für die Auszeichnung. Der Preis ist mit 1000 Euro dotiert und soll natürlich dem Gefängnis zugutekommen.



Möglichmacherei Anja Neudel (Bildmitte) nahm zusammen mit Kay Burmeister und Dr. Klaus Zeitler (links) den Preis in Empfang.

Foto: Stadt Adorf

Pflegekurs für pflegende Angehörige

Unterstützen Sie Ihre Angehörigen sicher im Alltag: Ab Mittwoch, dem 30.09.2026 (von 16:30 – 18.00 Uhr), startet im Seniorenzentrum »St. Elisabeth« (Kopernikusstr. 31 in Plauen) ein praxisorientierter Kurs für pflegende Angehörige. Die Demenzfachstelle des Caritasverbandes Vogtland e.V. vermittelt

wichtiges Alltagswissen von Sturzprophylaxe über den Umgang mit Demenz bis hin zu Unterstützungs- und Entlastungsangeboten. Der Kurs erfolgt im Auftrag der AOK PLUS und ist für Sie daher kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter 03741 22 28 32 oder demenz@caritasvogtland.de.



Foto: AdobeStock

Tourismusverband Vogtland stärkt Marken-Netzwerk und setzt Zeichen für regionalen Zusammenhalt

Mehr als 70 Mitglieder des Tourismusverbandes Vogtland e.V. (TVV) kamen vor kurzem zur jährlichen Mitgliederversammlung in der Vogtlandhalle Greiz zusammen, um Bilanz zu ziehen. Ein Ergebnis: der Verband möchte auch weiterhin das regionale Marken Netzwerk vergrößern. Das soll für Markennutzer unbürokratisch passieren, in dem die interessierten Nutzer aus als außerordentliche Mitglieder aufgenommen werden können.

Landrat Thomas Hennig, Vorstandsvorsitzender des TVV, begrüßte die Anwesenden mit den Worten: »Die Entwicklung unserer Heimat ist ein Gemeinschaftsprojekt. Lassen Sie uns diesen Weg auch in Zukunft gemeinsam fortsetzen: mit festem Blick auf unsere Ziele und voller Tatendrang – Schritt für Schritt, als starke touristische Familie.«

Der Greizer Landrat Dr. Ulli Schäfer, stellv. Vorstandsvorsitzender des TVV, betonte zum gemeinsamen Weg der Region: »Das Vogtland ist eine Zielregion, die keine Landesgrenzen kennt – unser Erfolg basiert auf der engen und vertrauensvollen Kooperation zwischen

sächsischen und Thüringer Partnern.« Starken Rückhalt erfährt der Verband durch die Sponsoringpartner Sparkasse Gera-Greiz und Sparkasse Vogtland. Dies bekräftigten Dr. Hendrik Ziegenbein (Vorsitzender des Vorstandes Sparkasse Gera-Greiz) und Thomas Janke-Brischmann (Bereichsleiter Vorstandsstab Sparkasse Vogtland) durch die Unterzeichnung der Sponsoringvereinbarungen.

TVV-Geschäftsführer Dr. Andreas Kraus gab danach einen umfassenden Einblick in die Verbandsarbeit 2025. Ein zentraler Fokus lag in der Fortführung der Clusterarbeit zur Entwicklung von über 30 neuen Tageswandertouren mit Erlebniselementen. Im regionsübergreifenden Wanderprojekt wird derzeit gemeinsam mit den Kommunen und Unternehmen vor Ort aktiv daran gearbeitet, die Wanderqualität im Vogtland auf ein neues Niveau zu heben. Im September 2025 wurde der erste inszenierte Themenwanderweg »Zum Grobisch« im Auma-Weidatal eröffnet. Zudem wurden Meilensteine wie die Einführung des digitalen Meldewesens WELCM-pass in sieben Kommunen und die

Weiterentwicklung der Standortmarke Vogtland aufgezeigt.

Ein unmittelbar mit dem Standortmarkenprozess verbundener Tagesordnungspunkt war die Anpassung der Satzung des Tourismusverbandes hinsichtlich einer Markenpartnerschaft. Unter dem gemeinsamen Dach der »Kollektivmarke Vogtland« werden Markennutzer außerordentliche, beitragsfreie Mitglieder im Tourismusverband Vogtland. Dies erleichtert den vielfältigen Einsatz der Standortmarke Vogtland.

Ziel ist es, die Zahl der Markenpartner weiter auszubauen und damit die gemeinsam im Standortmarkenprozess definierten Markenwerte und -visionen in der Region noch stärker sichtbar und erlebbar zu machen. Die wachsende Markengemeinschaft trägt dazu bei, die Strahlkraft der Marke Vogtland zu stärken und die Bekanntheit der Region als attraktiven Lebens-, Wirtschafts- und Tourismusstandort bei Fachkräften, Investoren und Gästen weiter zu erhöhen.

HINTERGRUND:

Der Tourismusverband Vogtland



Landrat Thomas Hennig, Vorstandsvorsitzender des TVV, »Die Entwicklung unserer Heimat ist ein Gemeinschaftsprojekt.« Foto: Adobe Stock

e.V., als Inhaber der Marken- und Nutzungsrechte der Kollektivmarke »Vogtland« koordiniert die Verwendung der Marke/des Markenlogos und die rechtliche Abwicklung der Markenpartnerschaft.

STATISTIK 2025

Im Geschäftsjahr 2025 verzeichnete das Vogtland 492.170 Ankünfte und 1.595.075 Übernachtungen. Während die Ankünfte das stabile Niveau des Vorjahres hielten, unterstreicht die Region ihre wirtschaftliche Stärke durch einen jährlich im Vogtland erzielten tou-

ristisch bedingten Bruttoumsatz in Höhe von rund 600 Mio. €.

In einem sehr sensiblen Umfeld mit herausfordernden Rahmenbedingungen, geprägt von nachlassender Kaufbereitschaft, erwies sich die Region mit ihren Gästezahlen als konstant, im Ergebnis ein Beweis für die hohe Qualität des touristischen Angebots. Dies belegt auch die ausgezeichnete Gästezufriedenheit in der Region mit einem TrustYou-Score von 85,8 Punkten (Note »Sehr gut«), die auch in 2025 erneut verbessert werden konnte.



NEUBERINHAUS

KUNST &
KULTUR

NEUBERINHAUS HIGHLIGHTS

OKTOBER 2026

9 **Freitag, 9.10.26 // 19.30 Uhr**
GENERATION XY UNGELÖST
Herkuleskeule Dresden

10 **Samstag, 10.10.26 // 15 Uhr**
40 JAHRE FRAUENCHOR
Jubiläumskonzert

17 **Samstag, 17.10.26 // 19 Uhr**
ORCHESTERBALL
Vogtland Philharmonie mit Mark Keller

30 **Mittwoch, 28.10.26 // 15.30 Uhr**
GALA DER OPERETTE
Vogtland Philharmonie

NOVEMBER 2026

12 **Donnerstag, 12.11.26 // 17.30 Uhr**
HEAVYSAURUS
METAL-Tour 2026/27

14 **Samstag, 14.11.26 // 19.30 Uhr**
QUADRO NUEVO modern classics
Happy Deluxe NEUBERINHAUS

21 **Samstag, 21.11.26 // 20 Uhr**
ULTIMATE EAGLES
Die weltweit beste Eagles-Show

DEZEMBER 2026

5 **Samstag, 5.12.26 // 20 Uhr**
STRANGE KIND OF WOMEN
The Classic Deep Purple Years

6 **Sonntag, 6.12.26 // 17 Uhr**
THEATERSONNTAG
Compania Sincara bringt Frieden

29 **Dienstag, 29.12.26 // 19.30 Uhr**
STADT LAND SOCKENSCHUSS
Kabarett Theater Distel Berlin

VORSCHAU 2027

31 **Sonntag, 31.1.27 // 17 Uhr**
ABBA TRIBUTE IN SYMPHONY
Vogtland Philharmonie & Swede Sensation

27 **Samstag, 27.2.27 // 19.30 Uhr**
DA FLATTERT DER OSTROCK
academixer Leipzig

17 **Samstag, 17.4.27 // 19.30 Uhr**
LAMBERT modern classics
I Am not Lambert NEUBERINHAUS

30 **Freitag, 30.4.27 // 19.30 Uhr**
ZÖLLNER & SCHMID
Die schönsten Balladen...

SICHERE DIR DEIN TICKET IM VORVERKAUF:

Kultur-Information, Tel. 03765 32 592 40, Markt 5 in 08468 Reichenbach,
auf neuberinhaus.de sowie in allen Freie Presse-Shops sowie Partnershops

neuberinhaus.de

Veranstaltungstipps:

MORD IN DER
Haifisch BAR
HAMBURG St. Pauli
COMEDY-THEATER • ROCKMUSIK
MIT DEN LEGENDÄREN ORIGINAL RATTLES
08.10.2026 - Festhalle Plauen

UDO LINDENBERG
TRIBUTE SHOW
10.10.2026 - Festhalle Plauen

Fäascht Bänkler
16.10.2026 - Festhalle Plauen

Vogtland Philharmonie
GALA DER OPERETTE
29.10.2026 - Festhalle Plauen

Waterloo THE ABBA SHOW
STREICHQUARTETT
01.11.2026 - Festhalle Plauen

dance masters!
Best of **Irish Dance**
IRLANDS NEUE TANZSENSATION
06.11.2026 - Festhalle Plauen

Infos + Tickets:
03741 - 29 12 444
www.Tickets-Plauen.de

TIW ist „Hervorragender Ausbildungsbetrieb der Bauwirtschaft 2026“

Vor wenigen Tagen wurde der TIW Tief- und Ingenieurbau GmbH Weischlitz, der Titel „Hervorragender Ausbildungsbetrieb der Bauwirtschaft 2026“ verliehen.

Die Auszeichnung erhalten Unternehmen in der Bauwirtschaft seit 2016 vom Standort Glauchau des Bau Bildung e.V. gemeinsam mit dem Bauindustrieverband Ost e.V. und dem Sächsischen Bau- und Gewerbeverband. Eine Jury bewertet hierfür Unternehmen, die sich folgenden Bereichen besonders widmen: Aktivitäten zur Nachwuchsgewinnung, kontinuierliche Ausbildung junger Menschen, Betreuung und Übernahme von Auszubildenden sowie ehrenamtliches Engagement. Jährlich werden drei Unternehmen jeweils in einer Unternehmensgröße ausgezeichnet.

Bei einem Vorort-Termin im Ratsaal der Gemeinde Weischlitz wa-

ren Vertreter von Bau Bildung e.V. und dem Bauindustrieverband Ost e.V. anwesend.

Michael Wiczorek, Leiter Bildung / Leiter ÜAZ Glauchau (Überbetriebliches Ausbildungszentrum Glauchau, Bau Bildung e.V.), fasste in einer kurzen Ansprache zusammen, was das Unternehmen für die Auszeichnung qualifiziert hat:

„Die Tief- und Ingenieurbau GmbH Weischlitz wird 2026 als Hervorragender Ausbildungsbetrieb der Bauwirtschaft in der Kategorie 20 bis 99 Mitarbeiter ausgezeichnet. Nachwuchsgewinnung ist bei TIW in der Unternehmensführung verankert. Die Geschäftsführer Lucas Ottiger und Woldemar Buchmüller sprechen junge Menschen aktiv an. Auf Ausbildungsmessen, bei Schulbesuchen, über soziale Medien und durch die Kooperation mit der Oberschule Weischlitz



Die Tief- und Ingenieurbau GmbH Weischlitz wurde jetzt als Hervorragender Ausbildungsbetrieb der Bauwirtschaft in der Kategorie 20 bis 99 Mitarbeiter ausgezeichnet. Foto: TIW

vermitteln sie die Vielfalt der Bauberufe und die Entwicklungs-

möglichkeiten im Unternehmen. Der Weg von Woldemar Buch-

müller vom Auszubildenden bis zum Geschäftsführer macht diese Perspektiven besonders glaubwürdig.

Besonders hervorzuheben ist, dass die TIW GmbH auch Jugendlichen mit schwierigeren Startbedingungen oder noch nicht vollständiger Ausbildungsreife eine Chance gibt. Dabei nutzt TIW auch das Projekt „Hilfe aus einer Hand am Bau“ zur Stabilisierung von Ausbildungsverhältnissen durch zusätzlichen Förderunterricht und sozialpädagogische Begleitung und bildet mit dieser Unterstützung im Rücken auch junge Menschen aus dem Ausland aus.

Aktuell beschäftigt das Unternehmen sechs Auszubildende verteilt auf drei Lehrjahre, sowie einen Studenten, der sein duales Studium im Bereich Baubetriebsmanagement an der DHSN Glauchau absolviert.

26. Auflage des Ausbildungskataloges erschienen

Mit der 26. Auflage des Ausbildungskataloges erhalten Schülerinnen und Schüler im Vogtlandkreis auch in diesem Jahr einen umfassenden Überblick über die Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten in der Region.

Landrat Thomas Hennig überreichte gemeinsam mit Steffi Briesse vom Verlag die ersten Exemplare an die 9. Klasse der Oberschule Klingenthal. Er wünschte

den Jugendlichen viel Erfolg für ihre weitere Schulzeit und für die anstehende Berufswahl.

Der Ausbildungskatalog präsentiert Ausbildungsbetriebe, duale Studiengänge, Berufliche Schulzentren und schulische Ausbildungen im Vogtlandkreis. Die Publikation entstand auch diesmal in enger Zusammenarbeit mit den Beruflichen Schulzentren des Vogtlandkreises sowie zahl-

reichen Ausbildungsbetrieben aus den Bereichen Medizin & Pflege, Handwerk, Dienstleistungen und Industrie. Damit bietet der Katalog den Jugendlichen eine wertvolle Orientierungshilfe für den Start in ihre berufliche Zukunft.

Jedes Jahr werden die Hefte direkt an die Oberschulen, Gymnasien und die Beruflichen Schulzentren im Landkreis ausgegeben.

In diesem Jahr erfolgte die Verteilung an 21 Oberschulen, 11 Gymnasien und drei Berufsschulzentren im Landkreis.

Über die Webseite der Briesse Werbeagentur kann man auch digital im Katalog blättern:

<https://www.briessewerbung.de/>



Landrat Thomas Hennig überreichte gemeinsam mit Steffi Briesse (beide nicht im Bild) die ersten Exemplare an die 9. Klasse der Oberschule Klingenthal. Foto: Landratsamt



BENEFIZ-WEIHNACHTS-SINGEN 2026

präsentiert:



im großen Plauener Schlosshof

Wann: Sa., 12.12.2026, 18 Uhr
Einlass: 17 Uhr

Veranstalter:

- Kiwanis Club Plauen
- Duale Hochschule Plauen

Mitwirkende:

- Vogtlandkonservatorium Plauen
- Gospelwerk e.V.
- Chor Lessinggymnasium Plauen
- Roland May, „Landrätin Resi“ (Moderation)

Tickets:

- in den Geschäftsstellen der Freien Presse (16 Euro, Kinder bis 12 Jahre frei)
- über eventim.de (+ 1,50 Euro Buchungsgebühr)

Grill + Getränke, Sitzmöglichkeiten auf Anfrage an der Abendkasse

44 Verstöße gegen Waffengesetz festgestellt

Wer eine Waffe besitzt, benötigt für diese nicht nur einen spezifischen Schein, er muss sie auch korrekt lagern können. Entsprechende Überprüfungen werden von der Waffenbehörde des Vogtlandkreises durchgeführt. Nachdem diese im Jahr 2024 bereits gut 200 solcher Waffenaufbewahrungskontrollen durchführte, erhöhte sich die Anzahl im vergangenen Kalenderjahr auf 251. Dabei sind 44 Verstöße gegen das Waffengesetz festgestellt worden. Je nach Art und Maß des Verstoßes können die Verstöße Ordnungswidrigkeits- oder Strafverfahren sowie den Widerruf der waffenrechtlichen Erlaubnis nach sich ziehen. „Die vergleichsweise

hohe Quote an festgestellten Verstößen zeigt, dass ohne diese Überprüfungen bestehende Mängel unentdeckt bleiben würden. Somit bestehen potenzielle Sicherheitsrisiken“, so Christian Gebhardt, Sachgebietsleiter Ordnungs- und Erlaubniswesen. Im landesweiten Vergleich nehme der Vogtlandkreis die gesetzlichen Kontrollaufgaben in besonders aktiver Weise wahr.



Foto: AdobeStock

HINTERGRUND:

Waffenrechtliche Aufbewahrungskontrollen dienen dem Schutz der Allgemeinheit. Sie stellen sicher, dass erlaubnispflichtige Waffen und Munition sicher, ordnungsgemäß und für Unbefugte unzugänglich aufbewahrt werden. Dadurch wird verhindert, dass Waffen in falsche Hände geraten oder missbräuchlich verwendet werden können. Die Kontrollen werden von den Mitarbeitenden des Sachgebietes Ordnungs- und Erlaubniswesen in Zweier-Teams durchgeführt und sind kein Misstrauensbeweis gegenüber rechtstreuen Waffenbesitzern.

Sorgenfrei Wohnen im Alter – ruhig, naturnah und eigenständig in Schreiersgrün bei Treuen im Vogtland

Vermietung von senioren- und behindertengerechten Wohnungen

- Wohnungen (47 m² oder 62 m²) mit Einbauküche
- Pflegedienst, Physiotherapie, Osteopathie und Naturwarenladen vor Ort

Bei Bedarf erhalten Sie Unterstützung:

- Wäschedienst, hauswirtschaftliche Hilfe, Essen auf Rädern
- Alltagsbetreuung mit Veranstaltungen, Ausflügen, Einkaufsorganisation etc.

**Heute frei und selbstbestimmt wohnen –
morgen im Bedarfsfall Unterstützung genießen.
Wer Natur liebt, ist bei uns gut aufgehoben.**



www.wohnen-am-fronberg.de

Wohnungs- und Immobilienverwaltung Robert Tiepner
Am Fronberg 10 | 08233 Schreiersgrün | Tel.: 037468/645-16



Diakonie  **Auerbach**



WOHNEN, WOHLFÜHLEN & GENIESSEN

Moderne, komfortable Wohnungen mit Rundum-Sorglos-Paket erwarten Sie! Entdecken Sie unsere schönen Wohnungen, unsere liebevolle Tagespflege und das gemütliche KEFFEL Cafe – alles unter einem Dach.

NEU: UNSERE GÄSTE- & FERIEWOHNUNG

Sie möchten Ihre Familie oder Freunde in Ihrer Nähe unterbringen oder suchen selbst eine gemütliche Unterkunft für ein paar erholsame Tage? Unsere Gäste- und Ferienwohnung bietet eine komfortable Übernachtungsmöglichkeit in angenehmer Atmosphäre. Ideal für Angehörige, Besucher und Urlaubsgäste.

Unser KEFFEL Cafe ist für ALLE geöffnet! Ob Bewohner, Angehörige, Freunde, Nachbarn oder Gäste – jeder ist bei uns herzlich willkommen! **ÖFFNUNGSZEITEN:** Montag | Donnerstag | Freitag von 8 – 17 Uhr
Samstag | Sonntag von 14 – 17 Uhr, Dienstag | Mittwoch Ruhetag

Kommen Sie vorbei, lernen Sie uns kennen und genießen Sie die freundliche Atmosphäre.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KEFFEL-HAUS AM HOFAUPARK Göltzschtalstraße 37, 08209 Auerbach Telefon: **03744 22 41 0**



AWO Vogtland Beratungszentrum Adorf gestaltete ein dreitägiges Projekt

Meine Superkraft entdecken - die Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der AWO Vogtland Bera-

tungszentrum Adorf gestaltete ein dreitägiges Projekt in den Ferien. Spaß und neue Erlebnisse standen im Vordergrund. Dabei

wurden soziale Kompetenzen trainiert, das Selbstwert jedes Einzelnen gestärkt und Resilienz gefördert.

Am ersten Tag mit einer Adorfer Stadtralley begonnen, kreierte die Kids am Nachmittag ihr eigenes Stärkewappen. Tag zwei führte die Teilnehmer nach einigen Wegeaufgaben in der Gruppe zum Remtengrüner Turm. Die anschließende Schokoladenmeditation genossen alle Teilnehmer. Ein Junge sagte nach dem Highlight „Kletterwald“ am dritten Tag: „das ist ja wie im Spiel der Playstation“. Somit konnten die Teilnehmer gleich noch das Thema Medienkonsum bearbeiten.

Das Beratungszentrum in Adorf bietet Hilfen in verschiedenen Lebenslagen. Deren Dienste sind die Psychologische Beratungs-

HINTERGRUND:

Die Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern ist ein niederschwelliges Angebot für Familien und alle an der Erziehung von Kindern und Jugendlichen Beteiligten. Die Mitarbeiter beraten freiwillig, vertraulich und kostenfrei. Es gibt unterschiedliche Gründe, warum sich Betroffene dort melden. Gemeinsam haben alle, dass sie ihre Situation verbessern möchten im Sinne einer guten Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Zu uns kommen u.a. Erziehungsberechtigte, die gerade mit Pubertierenden im Konflikt sind oder sich zur Entwicklung und Erziehung ihrer Kinder beraten lassen möchten, Eltern, die sich in Trennung befinden und dies möglichst reibungslos für ihr Kind gestalten möchten.

Das Beratungszentrum „Oberes Vogtland“ befindet sich in Adorf, August-Bebel-Straße 8, eine Außenstelle der Psychologischen Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern in Oelsnitz in der August-Bebel-Straße 22.

<https://www.awovogtland.de>



Am ersten Tag kreierte die Kids am Nachmittag ihr eigenes Stärkewappen. Foto: AWO

stelle für Kinder, Jugendliche und Eltern. die Schuldner – und Insolvenzberatung, die Sozialpädagogische Familienhilfe, die

Regionalkoordination der Frühen Hilfen sowie die Schwangeren-/Schwangerenkonfliktberatung der Diakonie.

Gesund beginnt im Mund – Kau dich fit! Der Gesundheitszustand beginnt im Mund – Kauen macht fit!

Der Zahngesundheitstag am 25. September steht in diesem Jahr unter einem besonderen Leitsatz. Obwohl es den bundesweiten „Tag der Zahngesundheit“ bereits seit 1991 gibt, bleibt es wichtig, die Bedürfnisse unseres Körpers und insbesondere des Mundraums als Eingang zum Magen-Darm-System ins Bewusstsein zu rücken.

Kau dich fit!

Die Kaumuskulatur zählt zu den stärksten und am besten trainierten Muskeln unseres Körpers. Als Kinder müssen wir das Kauen erst erlernen, und je besser wir die Lebensmittel zerkleinern, desto effizienter kann unser Körper diese aufnehmen.

Es bedarf einiger Bewegungen und Kraft, um eine Möhre oder ein Stück Brot so zu bearbeiten, dass es magenfreundlich geschluckt werden kann. Der Speichel unterstützt uns hierbei, angeregt durch die Kaumuskeln.

Auch das Kauen von Kaugummi fördert die Stärkung unserer Muskulatur, aus zahngesundheitlichen

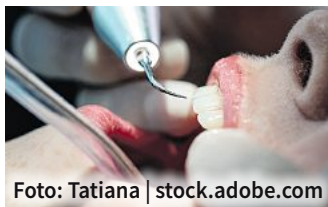


Foto: Tatiana | stock.adobe.com

Gründen sollte er zuckerfrei sein. Die Fasern der Kaumuskeln ermöglichen nicht nur das Öffnen und Schließen des Mundes, sondern auch seitliche und diagonale Bewegungen des Kiefers.

Der beste Zahnersatz kann nur wirken, wenn wir unsere Kaumuskulatur aktiv nutzen.

Sogar beim „Essen mit geschlossenem Mund“ und beim Küssen sind die angrenzenden Muskulaturen des Mundes von Bedeutung.

Unser Körper belohnt uns auf unterschiedliche Weise, wenn wir unsere Kiefer in Bewegung halten.

Nicht nur die Aktivität an der frischen Luft, sondern auch die Kaumuskulatur trägt zu unserer Fitness bei!

<https://www.tagderzahngesundheit.de/pressemitteilung/>

2027 jährt sich zum 350. Mal die Gründung der Geigenmacherinnung Markneukirchen, jener Stadt im Vogtland, die durch den Bau von Orchesterinstrumenten einen weltweiten Bekanntheitsgrad besitzt. Das Jubiläum soll mit einem Festjahr begangen werden, an dessen Programm seit Monaten eine Arbeitsgruppe unter Leitung des Innungsoberrmeisters Udo Kretzschmar, einem namhaften Geigenbauer, arbeitet.

Eröffnet wird das Festjahr ab 9. Januar mit dem Neujahrskonzert des Sinfonieorchesters Markneukirchen unter Leitung von Matthias Spindler. Das Festkonzert zum Gründungsjubiläum von 1677 ist für den 20. März 2027 in der Musikhalle Markneukirchen geplant. Das Sinfonieorchester und das Blasorchester werden dabei gemeinsam mit namhaften Solisten auftreten, so Andreas Hartmann (Violine), 1. Konzertmeister des MDR-Sinfonieorchesters, und Radenko Kostadinov, der auf einer historischen Pöbel-Bratsche spielen wird.

1677 – 2027: Festjahr „350 Jahre“ Geigenmacherinnung Markneukirchen steht in den Startlöchern



2027 jährt sich zum 350. Mal die Gründung der Geigenmacherinnung Markneukirchen. Foto: ruangfootage - AdobeStock

Ein weiterer Höhepunkt zu werden verspricht die Tagung des Verbandes deutscher Geigenbauer und Bogenmacher (6. Bis 9. Mai) in Markneukirchen, zu der es öffentliche Vorträge in der Musikhalle Markneukirchen und eine Sonderausstellung geben wird.

Ebenfalls für den Mai ist im Gerber-Hans-Haus eine Sonderausstellung zum 350-jährigen Jubiläum der Markneukirchner Geigenmacherinnung vorgesehen, in der ausgewählte Instrumente vogtländischer Meister

gezeigt werden. Zudem findet vom 20. Bis 29. Mai 2027 der 62. Internationale Instrumentalwettbewerb in den Fächern Violine und Kontrabass statt.

Am 5. und 6. Juni 2027 wird Markneukirchen im Zeichen eines StadtMusikFestes stehen, dessen Höhepunkt ein Umzug mit dem Blasorchester Markneukirchen, der Geigenbauerkapelle Bubenreuth (Bayern) und weiteren Orchestern und Musikgruppen aus Sachsen und der Tschechischen Republik werden soll.

Beistand bis zur letzten Stunde – 25 Jahre Hospizverein Vogtland – Landrat gratuliert

Wer begleitet einen Menschen, wenn nichts mehr zu heilen ist? Seit einem Vierteljahrhundert begleitet der Verein Menschen im Vogtland, die schwer krank sind, Abschied nehmen müssen oder mit ihrer Trauer zurückbleiben. Das Jubiläum gab Anlass, auf eine Arbeit zu schauen, die meist im Stillen geschieht. Für die Betroffe-

nen und ihre Familien aber wiegt sie schwer.

Zu den Gästen der Jubiläumsveranstaltung gehörte auch Landrat Thomas Hennig, der dem Verein gratulierte und den haupt- und ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz dankte. „Menschen in ihren letzten Stunden, Tagen, Wochen oder Monaten zu begleiten, ob am

Tag oder in der Nacht, das kann man nicht hoch genug bewerten“, sagte Hennig.

Es sind einfache Dinge, die diese Arbeit ausmachen. Hospizhelferinnen und Hospizhelfer schenken Zeit, sie hören zu, sie führen Gespräche und begleiten Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Sie nehmen den Angehörigen etwas

von der Last, geben Halt in schweren Momenten und sind da, wenn Unterstützung besonders gebraucht wird. Dazu kommen Trauerbegleitung, Beratung und Räume für Begegnung – für all jene, die einen Verlust verarbeiten müssen. Getragen wird das von 145 Mitgliedern, 90 von ihnen engagieren sich ehrenamtlich. Sie sorgen dafür,

dass schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige im Vogtland nicht allein bleiben. Gegründet wurde der Hospizverein Vogtland 2001. Aus den Anfängen ist längst ein fester Ansprechpartner geworden, wenn es in der Region um Hospizarbeit, Sterbebegleitung, Trauerbegleitung und schlicht um Beistand geht.

DEIN STARKER ARBEITGEBER IM VOGTLAND



WIR SUCHEN DICH IN HEINSDORFERGRUND ALS

- ▶ **MASCHINENBEDIENER ROHRFERTIGUNG** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER LÖTEN** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER QUALITÄTSSICHERUNG** (m/w/d)
- ▶ **MITARBEITER ENDMONTAGE** (m/w/d)

Das bieten wir:

- ▶ zukunftssicherer Arbeitsplatz in einem familiengeführten, wachsenden Unternehmen einer krisensicheren Branche
- ▶ leistungsgerechte Vergütung
- ▶ umfangreiche Boni und Sozialleistungen

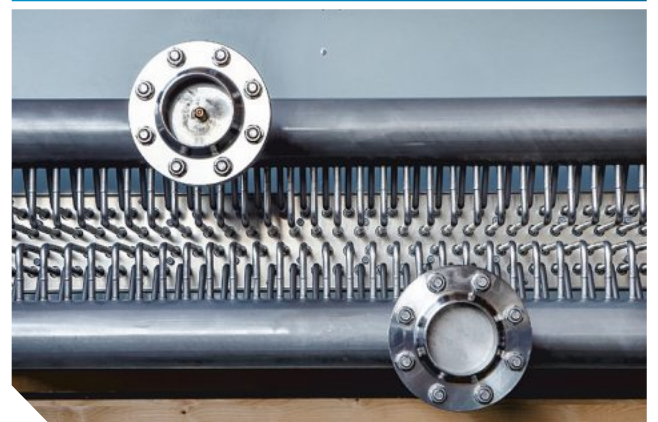
Weitere Informationen und Stellen unter:

jobs.thermofin.de



Deine Vorteile bei thermofin

- ▶ Faire Bezahlung
- ▶ individuelle Leistungszulage
- ▶ Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- ▶ Gewinnbeteiligung
- ▶ Fahrtkostenzuschuss
- ▶ Jobrad mit Zuschuss
- ▶ 50€ im Monat steuerfrei
- ▶ Kita-Zuschuss
- ▶ Betriebliche Altersvorsorge
- ▶ und vieles mehr!



thermofin®
heat exchangers · Germany

Beschlüsse Kreistag 17.09.2026

Beschluss-Nr. 26/4-36:

Der Kreistag beschließt, dass der Tagesordnungspunkt 15, Beschlussvorlage 26/103 – Abfallgebührensatzung des Vogtlandkreises ab 01.01.2027, heute als 1. Lesung behandelt und noch nicht zu Beschluss bestellt wird.

Abstimmungsergebnis: 61 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
1 Enthaltung

Beschluss-Nr. 26/4-37:

Der Kreistag beschließt den Wirtschaftsplan 2027 gemäß den Anlagen 1 – 11 für das Klinikum Obergöltzsch Rode-wisch.

Abstimmungsergebnis: 71 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
0 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 26/4-38:

Der Kreistag beschließt, dass der Beschluss II/24/2-52 (Grundsatzbeschluss Eigenkapitalverzinsung) vom 07.11.2024 bezüglich des Klinikums Obergöltzsch (Pkt. 1) aufgehoben wird.

Gleichzeitig wird der Landrat beauftragt zu prüfen, inwiefern bei einem positiven Jahresergebnis des Klinikums eine zulässige Gewinnausschüttung zweckgebunden für die Sicherung der medizinischen Versorgung im Landkreis im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge eingesetzt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 52 Dafürstimmen
9 Gegenstimmen
7 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 26/4-39:

Der Kreistag beschließt die Gebührensatzung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Betreuungsangeboten in Trägerschaft des Vogtlandkreises für die Zeit vom 01.10.2026 bis 30.09.2027 in Höhe von 61,00 € EUR pro 5 Stunden täglich und Kind.

Abstimmungsergebnis: 48 Dafürstimmen
21 Gegenstimmen
1 Enthaltung

Beschluss-Nr. 26/4-40:

Der Kreistag beschließt überplanmäßige Aufwendungen

im Ergebnishaushalt und überplanmäßige Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2026 im Deckungskreis 1068 i. H. v. 1,1 Mio. € für Leistungen der Jugendhilfe.

Abstimmungsergebnis: 44 Dafürstimmen
20 Gegenstimmen
4 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 26/4-41:

1. Der Kreistag des Vogtlandkreises stellt den örtlich geprüften Jahresabschluss des Vogtlandkreises zum 31.12.2022 wie folgt fest:

in der Ergebnisrechnung mit	EUR
• einer Summe der ordentlichen Erträge von	325.857.006,71
• einer Summe der ordentlichen Aufwendungen von	330.883.695,07
• einem ordentlichen Ergebnis von	- 5.026.688,36
• einer Summe der außerordentlichen Erträge von	17.403.119,42
• einer Summe der außerordentlichen Aufwendungen von	11.907.927,89
• einem Sonderergebnis von	5.495.191,53
• einem Gesamtergebnis von	468.503,17

in der Finanzrechnung mit einem	EUR
• Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	7.038.442,53
• Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von	- 8.120.213,90
• Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von	3.353.640,73
• Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	4.744.754,13
• Überschuss an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr von	7.016.623,49

in der Vermögensrechnung mit	EUR
• einer Bilanzsumme von	565.310.498,86
• einem Anlagevermögen von	440.282.876,17
• einem Umlaufvermögen von	120.720.822,10
• Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	4.306.800,59
• einer Kapitalposition von	230.485.852,17
• Passiven Sonderposten von	239.222.422,60
• Rückstellungen von	27.000.168,78
• Verbindlichkeiten von	68.576.014,40



Foto: MichaelJBerlin | stock.adobe.com

- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von 26.040,91
- 2. Der Kreistag beschließt die Verwendung des Jahresergebnisses gemäß Blatt 2 der Ergebnisrechnung 2022.

Abstimmungsergebnis: 67 Dafürstimmen
0 Gegenstimmen
3 Enthaltungen

Beschluss-Nr. 26/4-42:

Der Kreistag beschließt, die Kreistagssitzungen im Jahr 2027 vorbehaltlich von Änderungen zu folgenden Terminen jeweils 16:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes durchzuführen:

04.02.2027
15.04.2027
24.06.2027
16.09.2027
04.11.2027
02.12.2027

Abstimmungsergebnis: 65 Dafürstimmen
1 Gegenstimme
0 Enthaltungen

Wir bitten um Beachtung...

folgender Satzungen im elektronischen Amtsblatt unter www.vogtlandkreis.de

- Gebührensatzung zur Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen in den Betreuungsangeboten in Trägerschaft des Vogtlandkreises

Erfahrungsaustausch der Heimatgeschichtsforscher am 24. Oktober 2026 auf Schloß Voigtsberg

Am 24. Oktober 2026 lädt der Landrat des Vogtlandkreises, Thomas Hennig gemeinsam mit dem Historischen Archiv des Vogtlandkreises und dem Verein für vogtländische Geschichte, Volks- und Landeskunde die ehrenamtlich tätigen Heimatgeschichtsforscher und Ortschronisten des Vogtlandkreises zum Erfahrungsaustausch in die Räume des Archivs auf Schloß Voigts-

berg/Oelsnitz ein. Beginn ist 9.30 Uhr. Zunächst wird Dietmar Kühn die von ihm gestalteten Ausstellungen zur innerdeutschen Grenze und zu seinem Heimatort Posseck vorstellen. Danach steht das „Geoportal Vogtlandkreis“ mit seinen Recherchemöglichkeiten im Fokus. Nach der Pause ist ausgiebig Zeit für den gemeinsamen Erfahrungsaustausch und die Präsentation eigener Bei-

träge. Ab 13.30 Uhr besteht die Möglichkeit, die Räumlichkeiten des Historischen Archivs bei einer Führung zu besichtigen. Anmeldungen zur Teilnahme bis zum 15. Oktober 2026 per Telefon: 03741/300-1789, per Mail: archiv@vogtlandkreis.de oder postalisch: Historisches Archiv des Vogtlandkreises, Schloßstraße 32, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Dr. phil. Christian Espig.

Ausleihen statt kaufen: Kostenloses Angebot des Gesundheitsamtes für Einrichtungen im Vogtlandkreis

Das Gesundheitsamt bietet viele verschiedene Materialien rund um die Themen der Gesundheitsförderung und Prävention zur kostenfreien Ausleihe an. Jetzt sind alle zur Verfügung stehenden Utensilien in einem Ausleihkatalog zusammengefasst, der auf der Homepage des Vogtlandkreises zu finden ist. „So können Kitas, Schulen oder Vereine alle Angebote thematisch sortiert auf einen Blick sehen und das gesuchte Material noch einfacher

finden.“ erklärt Silke Müller vom Gesundheitsamt des Vogtlandkreises. Das Gesundheitsamt möchte Kindertageseinrichtungen, Schulen und andere Einrichtungen mit der Ausleihe unterstützen. „Manchmal werden Spiele, Methodensets und Bewegungsutensilien für ein Fest oder eine begrenzte Projektzeit gebraucht oder es gilt einfach mal ein neues Material zu testen bevor es kostenpflichtig angeschafft werden soll.“ ver-

rät die Gesundheitsförderin. Die Lärmampeln zur Lärmprävention, der Gefühlekofter und andere Materialien zur Förderung der Lebenskompetenzen ebenso wie Medienkompetenz werden sehr gut von Kitas, Grund- und Förderschulen nachgefragt. Aber auch angehende pädagogische Fachkräfte nutzen die Ausleihangebote des Amtes zur gesunden und ausgewogene Ernährung gern für Einsätze in der Praxis oder für Seminararbeiten.



»Ich will nicht alles zehnmal sagen! - Warum Kinder nicht immer hören und was im Alltag wirklich hilft.«

05.11.2026, 16.30 bis 18.00 Uhr

ORT: Kulturfabrik Auerbach (Beegerstraße 2 in 08209 Auerbach)

DOZENT: Frau Putzke und Frau Weller (Familienberatungsstelle – Diakonisches Beratungszentrum Vogtland gGmbH)

KONTAKT: Eileen Wonsiedler | Koordinatorin Netzwerk Teilhabe | Telefon: 03741 300-3041
E-MAIL: netzwerk-teilhabe@vogtlandkreis.de

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine verbindliche Anmeldung ist jedoch erforderlich und kann über die Internetseite des Netzwerks Teilhabe (www.teilhabenetz-vogtland.de) oder per E-Mail bzw. Telefon erfolgen.



Weil Worte wirken!
www.teilhabenetz-vogtland.de

Wer sich einen Überblick verschaffen möchte, was das Gesundheitsamt des Vogtlandkreises bereithält, kommt mit dem beistehenden QR-Code direkt zum Ausleihkatalog.

Augen: Fenster zur Welt

Vogtlandkreis lädt zur bundesweiten Woche des Sehens vom 8. bis 15. Oktober 2026



Blinden- und
Sehbehindertenverband
Sachsen e.V. (BSVS)



die Woche des Sehens ein. Vom 8. bis 15. Oktober 2026 findet bundesweit die Woche des Sehens statt. Foto: WaveBreakMicro - AdobeStock

Der Vogtlandkreis lädt zusammen mit dem Blinden- & Sehbehindertenverband Sachsen e.V. / Kreisorganisation Vogtland zu verschiedenen Veranstaltungen rund um die Woche des Sehens ein.

Vom 8. bis 15. Oktober 2026 findet bundesweit die **Woche des Sehens** statt. Gemeinsam möchten alle Beteiligten für ein vielfältiges, inklusives Angebot sorgen, das Information, Kultur und persönliche Erfahrungen miteinander verbindet. Ziel ist es, Berührungspunkte abzubauen, für die Lebenswelt von Menschen mit Sehbehinderung und Blindheit zu sensibilisieren und zu zeigen, wie Teilhabe und Barrierefreiheit im Alltag gestaltet werden können.

Eröffnungsveranstaltung am 8. Oktober

Den Auftakt bildet am **Donnerstag, 8. Oktober 2026**, die Eröffnungsveranstaltung im Quartier 30, Bahnhofstraße 30 in Plauen.

Ab **14.30 Uhr** liest Kathrin Geithner aus dem Blindenschriftbuch „Blindfisch“ von Karen Susan Fessel. Im Anschluss gibt sie einen Einblick in die Brailleschrift und erklärt, wie blinde Menschen mit dieser Schrift lesen und schreiben. Anschließend besteht die Möglichkeit, mit Frau Geithner persönlich ins Gespräch zu kommen.

Um **15.30 Uhr** folgt ein Fachvortrag zum Thema „Künstliche Intelligenz – Möglichkeiten und Risiken“. Referent ist Joachim Schulze von Schulze IT-Schulung und Dienstleistungen.

Der Vortrag beschäftigt sich mit dem Einsatz moderner KI-Tools wie ChatGPT, Grok oder Gemini im Alltag blinder und sehbehinderter Menschen. Dabei werden sowohl praktische Anwendungsmöglichkeiten als auch Fragen des Datenschutzes und mögliche Risiken

beleuchtet. Ziel ist ein ausgewogener und praxisnaher Überblick darüber, welche Chancen künstliche Intelligenz bietet und worauf Nutzerinnen und Nutzer achten sollten.

Plauen: Vielfältiges Programm am 13. Oktober

Die **Stadt Plauen** unterstützt die Veranstaltung am 13. Oktober mit einem vielfältigen kulturellen und touristischen Angebot und ermöglicht unter anderem die kostenfreien Stadtführungen zum Bronzetastmodell an der Johanniskirche. Die Stadtführungen dauern jeweils etwa eine Stunde und starten und enden am Eingang vom Landratsamt. Beginn ist jeweils **11 und 15 Uhr**. Mit der Fabrik der Fäden – Weis-

Gemeinsamer Start am Eingang vor dem Landratsamt mit kurzem Spaziergang zur Fabrik der Fäden um **12.40 Uhr**.

Eine **Anmeldung für die Sonderführung ist erforderlich** und kann unter der E-Mail-Adresse jeannine@vogtlandkreis erfolgen.

Das Capitol-Kino Plauen ergänzt das Programm um ein inklusives Kinoerlebnis. Das Kino verfügt über barrierefreie Zugänge und spezielle Angebote für seh- und hörgeschädigte Besucherinnen und Besucher. Für den Aktionstag wird um **16.30 Uhr** der Film „Die Blindgänger“ mit Audiodeskription angeboten, sodass auch Menschen mit einer Sehbehinderung das Kinoerlebnis umfassend wahrnehmen können.

Direkt im Landratsamt informieren der Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V. sowie die Beauftragte für Menschen mit Behinderung, Senioren und Integration über ihre Arbeit und die Themen Blindheit und Sehbehinderung.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen e.V. (BSVS) bringt seine langjährige Erfahrung als Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung blinder und sehbehinderter Menschen ein. Der Verband setzt sich für die gesellschaftliche Teilhabe und den Abbau von Barrieren ein und bietet unter anderem Beratung, Unterstützung sowie Informati-

oner Fühlbox können die Teilnehmenden testen, wie gut ihr eigener Tastsinn funktioniert. Außerdem kann das Laufen mit einem Langstock ausprobiert werden.

Gemeinsam unterwegs am Internationalen Tag des weißen Stockes

Den Abschluss der Aktionswoche bildet am **Donnerstag, 15. Oktober 2026**, der Internationale Tag des weißen Stockes.



Den Abschluss der Aktionswoche bildet am **Donnerstag, 15. Oktober 2026**, der Internationale Tag des weißen Stockes.

Foto: Halfpoint-AdobeStock

Um **14 Uhr** treffen sich Interessierte an der Endhaltestelle Reusa in Plauen zu einer gemeinsamen Wanderung des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen e.V. und der NaturFreunde Plauen e.V.

Die rund fünf Kilometer lange

Behinderung. Jeder ist herzlich eingeladen, die Veranstaltungen zu besuchen, Neues zu erfahren und die verschiedenen Angebote mit allen Sinnen zu erleben.

Sämtliche Angebote stehen kostenfrei zur Verfügung!



Foto: Africa-Studio - AdobeStock

bachses Haus Plauen, Deutsches Forum für Textil und Spitze ist ein besonderer außerschulischer Lern- und Erlebnisort beteiligt, der die Geschichte der Textil- und Spitzenindustrie des Vogtlandes vermittelt. Die Sonderführung findet **13 Uhr** statt und bietet dabei die Gelegenheit, das Museum und seine Inhalte auf besondere Weise zu erleben.

onen zu Hilfsmitteln und einem selbstbestimmten Alltag mit Seheinschränkungen. Darüber hinaus können Besucherinnen und Besucher verschiedene Aktionen selbst ausprobieren. So ermöglichen beispielsweise Simulationsbrillen, unterschiedliche Augenerkrankungen und deren Auswirkungen auf das Sehen ansatzweise selbst zu erleben. In

Definitionen, Zahlen & Fakten

Blindheit/Sehbehinderung

- Ein Mensch ist sehbehindert, wenn er auf dem besser sehenden Auge selbst mit Brille oder Kontaktlinsen nicht mehr als 30 % von dem sieht, was ein Mensch mit normalem Sehvermögen erkennt. (Sehvermögen $\leq 30\%$)
- Ein Mensch ist hochgradig sehbehindert, wenn er auf dem besser sehenden Auge selbst mit Brille oder Kontaktlinsen nicht mehr als 5 % von dem sieht, was ein Mensch mit normalem Sehvermögen erkennt. (Sehvermögen $\leq 5\%$)
- Ein Mensch ist blind, wenn er auf dem besser sehenden Auge selbst mit Brille oder Kontaktlinsen nicht mehr als 2 % von dem sieht, was ein Mensch mit normalem Sehvermögen erkennt. (Sehvermögen $\leq 2\%$)

Häufigkeit Blindheit/Sehbehinderung

Laut Auskunft des Statistischen Bundesamtes gab es am 31. Dezember 2021 in Deutschland:

- 71.260 blinde Menschen
- 46.820 hochgradig sehbehinderte Menschen
- 440.645 sehbehinderte Menschen

Gesamt: 558.725

In Sachsen leben insgesamt 23.755 blinde und sehbehinderte Menschen, davon sind 4.190 blind und 3.235 hochgradig sehbehindert. 16.330 Betroffene leben mit einer sonstigen Sehbehinderung (Datenstand 31. Dezember 2021). Da im Alter die Sinnesbeeinträchtigungen generell zunehmen, wird aufgrund der demografischen Entwicklung die Zahl der Menschen mit Sehbeeinträchtigungen weiter ansteigen.

Quellen: Deutscher Blinden und Sehschwachen-Verband /
Statistisches Landesamt Sachsen

Neuer Aufruf zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie

Ein neuer Aufruf zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland ist ab sofort online verfügbar. Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER Region Vogtland zu beteiligen.

Ab sofort finden potentielle Antragsteller unter www.leader-vogtland.de den neuen Aufruf 03-2026 sowie alle nötigen Informationen und Unterlagen zur Antragstellung.

Aufgerufen werden folgende Maßnahmen:

„**Erhalt von Trauerhallen und Friedhöfen**“ – nur für nicht öffentliche Antragsteller
Budget: 350.000 Euro

„**Unterstützung investiver Maßnahmen zur Unternehmensgründung und/oder -erweiterung**“ – nur für nicht öffentliche Antragsteller
Budget: 1.220.000 Euro

Insgesamt stehen für den 3. Aufruf in 2026 Fördermittel in Höhe von 1.570.000 Euro zur Verfügung. Antragsberechtigt sind nur nicht öffentliche Antragsteller.

Die Vorhaben müssen bis zum **20.10.2026** (10:00 Uhr Posteingang) beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden. Am 26.11.2026 erfolgt durch das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland (anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien) der finale

Beschluss zur Projektförderung. Bei positivem Votum müssen die Projektvorhaben durch die Antragsteller bei der Bewilligungsbehörde (Landratsamt Vogtlandkreis) digital eingereicht werden.

Die Vorhaben müssen bis spätestens 30.09.2028 fertiggestellt und abgerechnet sein.

Kontakt:

LEADER Regionalmanagement Vogtland
Johann-Sebastian-Bach Str. 13
08528 Markneukirchen
Tel.: 037422 4029 50
Mail: info@leader-vogtland.de



Zweite Vorlesung der Kinderuni beschäftigt sich mit dem Thema „Gold“

Die zweite Vorlesung der Kinder-Uni dreht sich am Samstag, 24. Oktober 2026, 10.30 Uhr in Plauen um das Thema: „Gold - Steckbrief, Bilanz, Entstehung, Fundorte“

Dr. rer. nat. Markus Schade, Geologe, Deutsches Goldmuseum stellt sich den Fragen: Welche Eigenschaften hat Gold und welche Arten von Gold gibt es? Wieviel Gold gibt es in der Welt und wieviel davon wurde bisher gewonnen? **Entstehung:** Wie entsteht das Element Gold und wie das Mineral Gold? **Und:** Wo gibt es Goldvorkommen in der Welt und wo im Vogtland?

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 12 Jahren. Der Besuch der Kinderuni kostet nichts.

Veranstaltungsort: Duale Hochschule Sachsen in Plauen, Audimax, Schloßberg 1, 08523 Plauen

Anmeldungen unter: www.kinderuni-vogtland.de

Weitere Informationen erhaltet ihr nach eurer Anmeldung.

Digitale Medien sind aus dem Alltag von Kindern nicht mehr wegzudenken - sie bieten Chancen für Bildung, Kreativität und gesellschaftliche Teilhabe, stellen Eltern jedoch auch vor neue Herausforderungen. Wie viel Mediennutzung ist in welchem Alter sinnvoll? Welche Auswirkungen kann ein übermäßiger oder nicht altersgerechter Medienkonsum auf die psychische und körperliche Gesundheit von Kindern haben? Und wie können Eltern ihre Kinder kompetent schützen und zugleich sinnvoll begleiten?

Diese Veranstaltung richtet sich an Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 10 Jahren und widmet sich den psychologischen und gesundheitlichen Auswirkungen von Mediennutzung im frühen Kindes- und Grundschulalter. Ein besonderer Fokus liegt auf der Rolle der Erwachsenen als Begleitende: Wie können Medienzeiten sinnvoll gestaltet werden? Welche Risiken gilt es zu erkennen - und wie lassen sich Medien altersgerecht und entwicklungsfördernd in den Alltag von Kita und Grundschule integrieren?

Der Kinder- und Jugendpsychotherapeut Ken Schönfelder vermittelt praxisnahes Fachwissen, ordnet aktuelle Entwicklungen ein und gibt konkrete Handlungsempfehlungen für den Familienalltag. Dabei steht nicht der Verzicht, sondern ein bewusster, reflektierter Umgang mit Medien im Vordergrund - mit dem Ziel, Kindern Orientierung, Schutz und echte Teilhabe zu ermöglichen. Weil dieses Thema so wichtig ist, lädt das Netzwerk Teilhabe im

Vogtland und die Initiative Medienbildung Vogtland alle Interessierten

am Mittwoch, 30. September 2026 um 17:30 Uhr

ins Bürgerhaus Mühltröff, zu finden in der Schützenstraße 26, 07919 Pausa-Mühltröff

herzlich ein.

Das Veranstaltungsende ist gegen 19:00 Uhr vorgesehen.

Interessierte können sich über unsere Webseite www.teilhabe-netz-vogtland.de unter der Rubrik 'Veranstaltungen' **kostenfrei** anmelden. Sollte das für Sie nicht möglich sein, können Sie auch gerne Ihre Anmeldung unter der Telefonnummer 03741-300 3041 telefonisch durchgeben.

Seniorentag des Landratsamtes in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat

Das Landratsamt Vogtlandkreis lädt gemeinsam mit dem Seniorenbeirat herzlich zum **Seniorentag am Dienstag, 10. November 2026**, ein.

Die Veranstaltung findet von **9:00 bis 16:00 Uhr im Audimax der Hochschule Sachsen in Plauen** statt. Seniorinnen und Senioren erwartet ein abwechslungsreiches und informatives Programm mit Vorträgen zu Themen, die im Alltag und für die persönliche Vorsorge von großer Bedeutung sind.

DAS PROGRAMM

09:00 – 10:00 Uhr
„Wie schütze ich mich im Internet?“

Herr Meinel, Initiative Medienbildung Vogtland

Tipps und Informationen für einen sicheren Umgang mit digitalen Medien und dem Internet.

10:00 – 11:00 Uhr
„Alles rund um den Antrag auf Schwerbehinderung“

Frau Groß, Schwerbehindertenrecht
Informationen zum Antragsverfahren und Wissenswertes rund um das Thema Schwerbehinderung.

11:00 – 12:00 Uhr
„Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung / Betreuungsverfügung“

Frau Börner, Betreuungsbehörde
Wichtige Informationen zur persönlichen Vorsorge und zur rechtlichen Absicherung für den Fall, dass man selbst keine Entscheidungen mehr treffen kann.

12:00 – 13:00 Uhr
„Zeit für eine gemeinsame Pause und persönliche Gespräche“
Nutzen Sie die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Eindrücke der bisherigen Vorträge Revue passieren zu lassen.

13:00 – 14:00 Uhr
„Verkehrsteilnehmerschulung“
Herr Heyne, Seniorenbeirat
Wichtige Hinweise und praktische Informationen für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr.
14:00 – 15:00 Uhr
„Aktuelles aus dem Verbrau-

cherschutz im Vogtlandkreis“

Frau Trautloft, Verbraucherzentrale
Aktuelle Informationen, Hinweise und praktische Tipps rund um den Verbraucherschutz.

15:00 – 16:00 Uhr
Musikalischer Abschluss mit dem Mundharmonikaorchester
Der Seniorentag bietet Gelegenheit, sich umfassend zu informieren, wichtige Fragen zu klären und miteinander ins Gespräch zu kommen. Neben den fachlichen Vorträgen steht dabei auch das gemeinsame Erleben und der Austausch im Mittelpunkt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen informativen und abwechslungsreichen Seniorentag mit Ihnen!

Die Veranstaltung ist Kostenfrei!

VOGT
LAND
LANDKREIS

VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT



THEMENNACHMITTAGE DES PFLEGENETZWERKES* 4. Quartal 2026

»Fit im Netz – Apps und digitale Inhalte sicher nutzen«

Initiative Medienbildung Vogtland
am Dienstag, den 06.10.2026 von 09.00 – 10.30 Uhr
Soziales Kompetenzzentrum, Plauen
Schloßstraße 15 – 17, 08523 Plauen

»Vorsorge – Bei Unfall, Krankheit und Lebensende«

Betreuungsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis
am Mittwoch, den 04.11.2026 von 15.00 – 17.00 Uhr
ROWI Stadtbüro, Postplatz 9, 08228 Rodewisch



NIKOLAUSNACHMITTAG

Vortrag: »Die Pflegezeit finanziell planen«

+ verschiedene Infostände rund um das Thema Pflege
Mandy Turreck, Vortragsservice Geld und Haushalt
am Freitag, den 04.12.2026, von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr
Kreistagssaal, Landratsamt Vogtlandkreis
Postplatz 5, 08523 Plauen

*Anmeldung über Internetseite Pflegenetzwerk
www.pflegenetz-vogtland.de
oder telefonisch: 03741 300-1505



EXPERTEN-TAGE IN DER GOLDBÖRSE BARES FÜR WAHRES!

OHNE TERMIN · DISKRET · DIREKT VOR ORT

BEKANNT AUS



ANZEIGE

UNSERE FILIALEN

GOLDBÖRSE AUE
ERNST-BAUCH-STRASSE 1
08280 AUE-BAD SCHLEMA
TEL.: 03771/440 15 73

GOLDBÖRSE CHEMNITZ
DÜSSELDORFER PLATZ 1
09111 CHEMNITZ
TEL.: 0371/31 41 99 82

GOLDBÖRSE DRESDEN
LEIPZIGER STRASSE 45
01127 DRESDEN
TEL.: 0351/42 68 11 11

GOLDBÖRSE MAGDEBURG
STERNSTRASSE 4
39104 MAGDEBURG
TEL.: 0391/58 23 19 68

**IHRE NUMMER 1
IN PLAUEN
FÜR EDELMETALL-
AN- UND VERKAUF**

KOSTENLOSE PRÜF- UND SCHÄTZTAGE OBERER STEINWEG 7 in PLAUEN

von MONTAG, 28. SEPTEMBER, bis FREITAG, 02. OKTOBER

SEIT 2 JAHRZEHNTE IHR DIREKTER ANSPRECHPARTNER VOR ORT! VORSICHT VOR UNSERIÖSEN LOCKANGEBOTEN – VERGLEICHEN LOHNT SICH!

Es ist ein ganz gewöhnlicher Dienstagnachmittag, als Frau K. die Tür zur Sächsischen Goldbörse öffnet. In ihrer Hand hält sie ein kleines, abgegriffenes Samtkästchen. Sie wirkt unsicher, fast ein wenig verlegen, so, als würde sie um Verzeihung bitten für das, was sie mitgebracht hat.

„Das war der Ehering meiner Mutter“, sagt sie leise, als sie das Kästchen auf den Tresen legt. „Ich weiß nicht einmal, ob das überhaupt noch etwas wert ist. Es lag so lange in einer Schublade.“

Genau für solche Momente sind wir da. Kein Blick auf die Uhr, kein gehetztes Abfertigen. Stattdessen setzen wir uns, hören zu und lassen der Geschichte ihren Raum. Denn bevor ein Ring, eine Kette oder eine alte Münze zu einem Preis wird, ist sie immer zuerst eine Erinnerung. Und diese Erinnerungen verdienen es, gehört zu werden.

Ein Geschäft, in dem man ankommen darf

Bei uns gibt es keine Anonymität am Tresen. Wer einmal da war, wird beim nächsten Besuch erkannt, begrüßt, gefragt, wie es geht. Über die Jahre haben wir viele Stammkunden gewonnen, Menschen, die immer wiederkommen, nicht nur, weil sie faire Preise erhalten, sondern weil sie sich bei uns wohlfühlen. Weil sie wissen: Hier hört man zu. Hier wird niemand gedrängt. Hier darf man in aller Ruhe entscheiden, ob und was man verkaufen möchte.

Diese wiederkehrenden Gesichter sind für uns keine Selbstverständlichkeit, sondern eine Freude und der schönste Beweis dafür, dass aus einem geschäftlichen Termin eine persönliche Verbindung werden kann.

Ob mit oder ohne Termin, bei uns im Geschäft oder im Rahmen unseres kostenlosen Hausbesuchs im Umkreis von

50 Kilometern, auf Wunsch und unter besonderen Umständen auch darüber hinaus: Bei der Sächsischen Goldbörse ist jeder willkommen, mit seinem Schmuck, seiner Geschichte und seinem Anliegen. Selbstverständlich weisen wir uns bei jedem Besuch aus, denn Diskretion steht bei uns an oberster Stelle. Wir nehmen uns die Zeit, beides ernst zu nehmen: die Wertgegenstände und die Menschen dahinter.

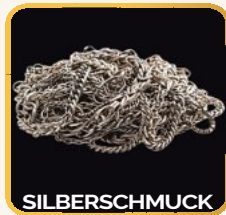
Auch Hausbesuchsservice!

Wenn Sie nicht mobil sind oder größere Mengen an Besteck oder Schmuck haben, bieten wir Ihnen im Umkreis von bis zu 50 km um Plauen auch kostenlose Hausbesuche an. Ein Anruf genügt! Unsere Mitarbeiter weisen sich selbstverständlich aus.

Wir sind zertifizierter Edelmetallhändler auf GOLD.DE



WIR KAUFEN AN



ALTGOLD-COUPON
BESTPREISGARANTIE Wir zahlen 10% mehr als jeder Mitbewerber! Garantiert!
50€
Gegen Abgabe dieser Anzeige bekommen Sie (ab 10 g Gold jeglicher Art) 50€ mehr auf Ihr Altgold!
SELBST DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!
Sofort-Prüfung & sofortige Auszahlung Bar oder per Echtzeit-überweisung
VERGLEICHEN LOHNT SICH!

ZAHNGOLD-COUPON
BESTPREISGARANTIE Wir zahlen mehr als Mitbewerber!
20%
Wir kaufen Ihr Zahngold und garantieren Ihnen mit dem 20% mehr-Coupon den besten Preis im Umkreis. Ob gereinigt oder verunreinigt, mit oder ohne Zähne, mit Keramik, Metall oder Anhaftungen – einfach vorbeibringen und staunen!
OFT ZWISCHEN 200-500 EURO

KOSTENLOSE BEWERTUNG
Wertermittlung vor Ihren Augen.

TAGESAKTUELLE PREISE
Transparente Bewertung nach tagesaktuellen Kursen.

SICHER & DISKRET
Vertrauen und Diskretion sind für uns seit Jahren selbstverständlich.

HAUSBESUCHE
Kostenloser Hausbesuch im Umkreis von bis zu 50 km um Plauen



**JETZT VORBEIKOMMEN &
DIREKT BARGELD ERHALTEN!
(ODER ECHTZEITÜBERWEISUNG)**



ÖFFNUNGSZEITEN PLAUEN
Montag: 10:00 – 17:00 Uhr
Dienstag – Freitag: 9:30 – 17:00 Uhr

TELEFON
03741/71 91 831
info@diegoldboerse.de

SÄCHSISCHE GOLDBÖRSE
Oberer Steinweg 7
08523 Plauen
(Gegenüber der Commerzbank)

ANZEIGE

Veranstaltungstipps:



Infos + Tickets:
03741 - 29 12 444
www.Tickets-Plauen.de

VERANSTALTUNGEN IM VOGTLANDKREIS VOM 1. BIS 31. OKTOBER 2026

Termin / Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Party und Tanz		
09.10.2026 / 19:00 Uhr	Tanna, Turnhalle Tanna	Skatturnier
15.10.2026 / 14:30 Uhr	Markneukirchen, Musikhalle Markneukirchen	Seniorentanz im Oktober in der Musikhalle Markneukirchen
16.10.2026 / 20:00 Uhr	Treuen, Zur Sause	Friday Club
17.10.2026 / 20:00 Uhr	Heinsdorfergrund, Oberheinsdorf, Gemeindezentrum Heinsdorfergrund	1. Oktoberfest 2026
24.10.2026 / 20:00 Uhr	Heinsdorfergrund, Oberheinsdorf, Gemeindezentrum Heinsdorfergrund	2. Oktoberfest 2026
24.10.2026 / 21:00 Uhr	Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle Plauen	DIE MEGA 80er, 90er, 2000er JAHRE PARTY
25.10.2026 / 10:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Mehltheuer, Gaststätte und Kegelbahn „Zum Holzfäller“	Herbstbrunch in der Gaststätte „Zum Holzfäller“ Mehltheuer
26.10.2026 / 19:30 Uhr	Plauen, Tanzsaal Dürerstraße Plauen	Montags Salsa- Plauen tanzt
28.10.2026 / 14:00 Uhr	Klingenthal, Zwota, Gasthof zum Walfisch	Frieder Mosch zum Seniorentanz
30.10.2026 / 18:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Fröbersgrün, Dorfplatz Fröbersgrün	Oktoberfest in Fröbersgrün
31.10.2026 / 21:00 Uhr	Steinberg, Wernesgrün, Wernesgrüner Brauerei-Gutshof	Remember the 80s
Konzert		
24.10.2026 / 19:30 Uhr	Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster	Duo Shayna: Salon Shtetl
25.10.2026 / 15:00 Uhr	Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster	Dorit Gäbler · Marlene-Dietrich-Hommage
31.10.2026 / 15:00 Uhr	Markneukirchen, Musikhalle Markneukirchen	Herbstfest der Blasmusik in der Musikhalle Markneukirchen
31.10.2026 / 16:00 Uhr	Pöhl, Jocketa, Dreifaltigkeitskirche Jocketa	Festliche Musik zum Reformationstag
31.10.2026 / 19:30 Uhr	Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster	Frank Peter: Klänge von Wald und Wasser
Bühne		
06.10.2026 / 19:00 Uhr	Reichenbach im Vogtland, Park der Generationen Veranstaltungsforum	Leid und Lob in einem Atemzug
08.10.2026 / 19:30 Uhr	Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle Plauen	Mord in der Haifischbar St. Pauli
09.10.2026 / 19:30 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Simone Solga: Sie kennen mich
11.10.2026 / 15:00 Uhr	Bad Elster, König Albert Theater Bad Elster	Mama Muh schaukelt
30.10.2026 / 19:30 Uhr	Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster	Gunter Böhnke: Auf der Zielgeraden
Film		
26.10.2026 / 18:00 Uhr	Auerbach/Vogtl., Altmarkt Auerbach	Tacheles - Kurzfilmabend
Sport und Aktiv		
03.10.2026 / 10:00 Uhr	Klingenthal, Sparkasse VogtlandArena Klingenthal	Sparkassen FIS Continental Cup Skispringen
04.10.2026 / 00:00 Uhr	Klingenthal, Sparkasse VogtlandArena Klingenthal	Sparkassen FIS Continental Cup Skispringen
10.10.2026 / 09:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Mehltheuer, Gaststätte und Kegelbahn „Zum Holzfäller“	22. Westvogtländischer Wandertag
24.10.2026 / 17:00 Uhr	Klingenthal, Zwota, Gasthof zum Walfisch	15. Boxevent im Gasthof zum Walfisch
25.10.2026 / 00:00 Uhr	Klingenthal, Sparkasse VogtlandArena Klingenthal	Sparkassen FIS Sommer Grand Prix Skispringen
Wissen und Bildung		
14.10.2026 / 14:30 Uhr	Rodewisch, Sternwarte und Planetarium Rodewisch	Planetariumsshow am Mittwoch für Familien
14.10.2026 / 15:00 Uhr	Oelsnitz/Vogtl., Zoephelsches Haus Oelsnitz	Trauercafé
Ausstellung und Messe		
01.10.2026 / 09:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Leubnitz, Schloss Leubnitz	Ausstellung von Helga Wiske
01.10.2026 / 09:00 Uhr	Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster	Bella Figura
01.10.2026 / 09:00 Uhr	Falkenstein/Vogtl., Schloßplatz Falkenstein	Böhmische Landschaften
01.10.2026 / 09:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Leubnitz, Schloss Leubnitz	Ständige Natur- und Jagdausstellung mit Walter-Löbering-Ausstellu
01.10.2026 / 10:00 Uhr	Markneukirchen, Landwüst, Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst	„Akt & Landschaft“ von Klaus Ender (AFIAP)
01.10.2026 / 12:00 Uhr	Auerbach/Vogtl., Museum Auerbach	Sonderausstellung - „Wir spielen Cowboy und Ritter“
01.10.2026 / 13:00 Uhr	Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	Preisträgersausstellung von Nicolas Mahler, e.o.plauen Preisträger 2026
01.10.2026 / 14:00 Uhr	Bad Elster, KunstWandelhalle Bad Elster	Großformatiges
01.10.2026 / 15:00 Uhr	Gera, Lusan, Geschichtswerkstatt Gera-Lusan	Sonderausstellung - Die Geschichte um den Milchhof Gera
02.10.2026 / 09:00 Uhr	Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster	Bella Figura
02.10.2026 / 10:00 Uhr	Markneukirchen, Landwüst, Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst	„Akt & Landschaft“ von Klaus Ender (AFIAP)
02.10.2026 / 10:00 Uhr	Muldenhammer, Schneckenstein, Vogtländisch-Böhmisches Mineralienzentrum Schneckenstein	„Akt & Landschaft“ von Klaus Ender (AFIAP)
02.10.2026 / 10:00 Uhr	Muldenhammer, Morgenröthe-Rautenkranz, Deutsche Raumfahrt Ausstellung Morgenröthe Rautenkranz	DEUTSCHE RAUMFAHRTAUSSTELLUNG
02.10.2026 / 12:00 Uhr	Auerbach/Vogtl., Museum Auerbach	Sonderausstellung - „Wir spielen Cowboy und Ritter“
03.10.2026 / 10:00 Uhr	Markneukirchen, Landwüst, Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst	„Akt & Landschaft“ von Klaus Ender (AFIAP)
03.10.2026 / 10:00 Uhr	Muldenhammer, Schneckenstein, Vogtländisch-Böhmisches Mineralienzentrum Schneckenstein	„Akt & Landschaft“ von Klaus Ender (AFIAP)
03.10.2026 / 10:00 Uhr	Selb, Porzellanikon Selb, Staatliches Museum für Porzellan	„MISSION: KERAMIK“
03.10.2026 / 10:00 Uhr	Heinsdorfergrund, Unterheinsdorf, Alte Spinnerei Unterheinsdorf	Antik-, Floh-, Sammler- und Trödelmarkt
03.10.2026 / 10:00 Uhr	Muldenhammer, Morgenröthe-Rautenkranz, Deutsche Raumfahrt Ausstellung Morgenröthe Rautenkranz	DEUTSCHE RAUMFAHRTAUSSTELLUNG
03.10.2026 / 10:00 Uhr	Reichenbach im Vogtland, Jürgen-Fuchs-Bibliothek Reichenbach	Vorlesezeit am Samstag
03.10.2026 / 11:00 Uhr	Weischlitz, Wanderparkplatz - Unteres Plattenhaus	Alpakawanderung
03.10.2026 / 12:00 Uhr	Plauen, Kultur- und Kongresszentrum Festhalle Plauen	Große Hochzeitsmesse
03.10.2026 / 13:00 Uhr	Rosenbach/Vogtl., Leubnitz, Schloss Leubnitz	Ausstellung von Helga Wiske
03.10.2026 / 13:00 Uhr	Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	Ausstellung: Nicolas Mahler
03.10.2026 / 13:00 Uhr	Plauen, Soziokulturelles Zentrum Malzhaus Plauen	Preisträgersausstellung von Nicolas Mahler, e.o.plauen Preisträger 2026
03.10.2026 / 13:00 Uhr	Auerbach/Vogtl., Museum Auerbach	Sonderausstellung - „Wir spielen Cowboy und Ritter“

Noch mehr Veranstaltungen: www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender

Mein Haus

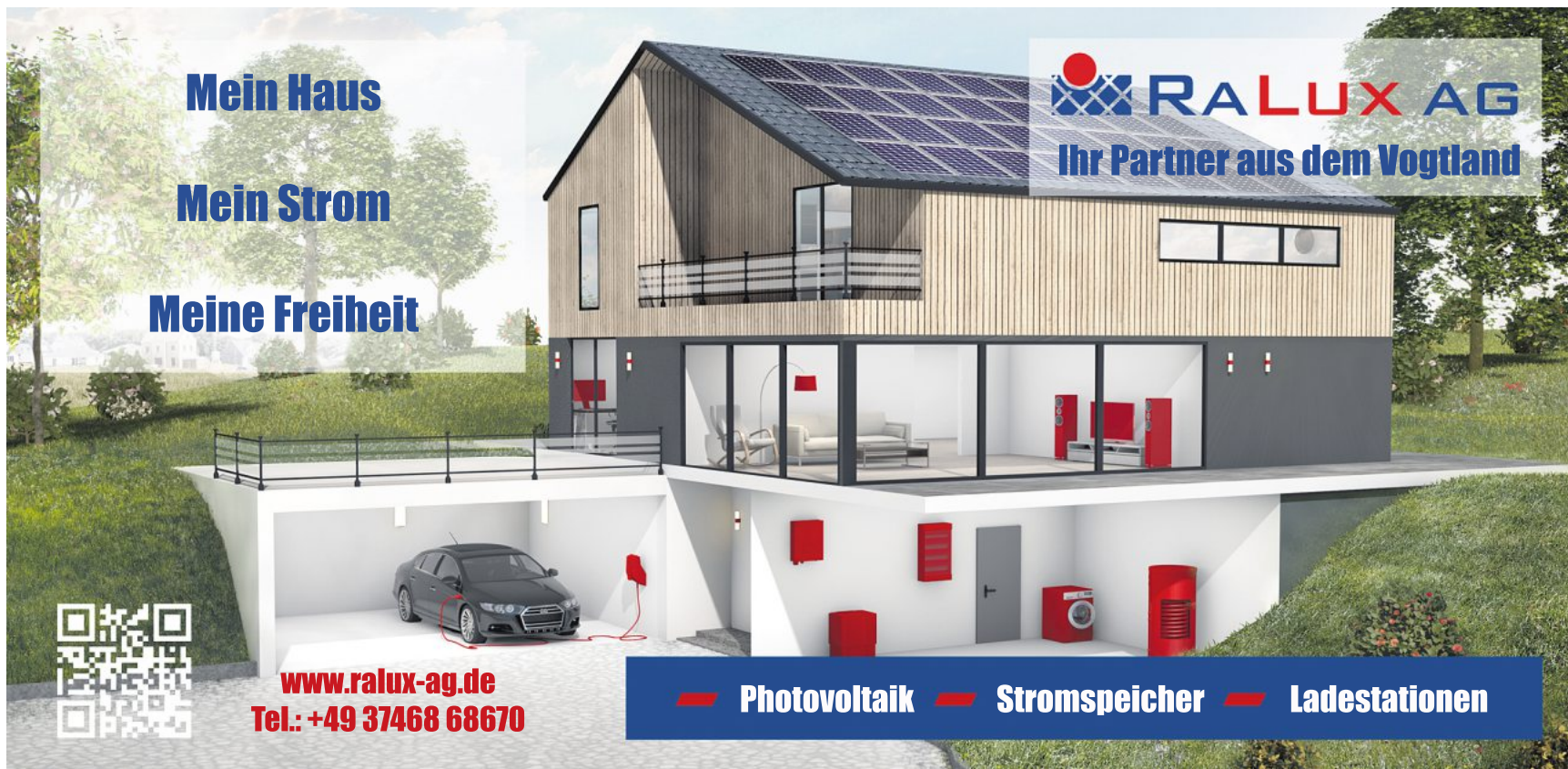
Mein Strom

Meine Freiheit



RALUX AG

Ihr Partner aus dem Vogtland





www.ralux-ag.de
Tel.: +49 37468 68670

— Photovoltaik — Stromspeicher — Ladestationen

Platzieren Sie Ihre Anzeige für „Ihre“ Leser im **KREIS-JOURNAL VOGTLAND**

Wir beraten Sie gern:

Frau Würfel	☎ 03741 408-25 112	Frau Poland	☎ 0160 99 59 72 45	Frau Hellinger	☎ 0160 99597639
Herr Schinnerling	☎ 0160 99 59 75 87	Herr Zschach	☎ 0151 65 75 23 72		

www.baumstumpf-raus.de

Wurzelstock-entfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel
Hennebacher Straße 28
08648 Bad Brambach

ausgewählte Highlights

Vogtland Philharmonie
GREIZ • REICHENBACH

mehr unter www.v-ph.de

BTHVN #9

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 9 d-Moll op.125



Sa, 03.10.26, 18⁰⁰, Greiz, Stadtkirche St. Marien
TICKETS: Tourist-Info 03661-703293, Bücherwurm -3012, Eventim

ORCHESTERBALL

Konzert mit Mark Keller, Tanz auf der Bühne mit Jasmin Graf & Band, Loungegenuss und mehr



Sa, 17.10.26, 19⁰⁰, Reichenbach, Neuberinhaus
Tickets: Kultur-Info 03765-3259240, neuberinhaus.reservix.de, Eventim

2. SINFONIEKONZERT

• Bacewicz Ouvertüre • Paganini Violinkonzert Nr. 1 D-Dur
• Brahms Sinfonie Nr. 2 D-Dur



Jiman Wee Violine • Nayden Todorov Dirigent
Mi, 15.10.25, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188, Eventim
Fr, 17.10.25, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880, Eventim
Einführung 18⁴⁵ • Beginn 19³⁰ • nächstes Konzert: 12. & 14.11.25

GALA DER OPERETTE

u. a. mit **Andrea Chudak** Sopran & **Tobias Hagge** Bariton



Mi, 28.10.26, 15³⁰, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188
Do, 29.10.26, 14³⁰, Plauen, Festhalle 03741 2912444
So, 01.11.26, 15⁰⁰, Greiz, Vogtlandhalle 03661-61880

VERANSTALTUNGEN DES NATUR- UND UMWELT ZENTRUMS OBERLAUTERBACH IM OKTOBER 2026

Dienstag, 06. Oktober 2026,
17:00 – 19:30 Uhr

Makramee – Einführungskurs Teil 1

Makramee ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens bei welcher Knoten Muster und Texturen erzeugen. Im Grundkurs erlernen Sie drei grundlegende Knoten, um tolle Projekte zu gestalten. Nach dem Kurs werden Sie in der Lage sein, kleine Kunstwerke, wie Wanddeko, Blumenampeln oder Bänder selbst zu erschaffen. Alter: ab 13 Jahre

Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € p. Pers., max. 8 Pers., Treff: NUZ Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 11.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Freitag, 09. Oktober 2026,
17:00 – 20:00 Uhr

Malereikurs mit Elena Hatzel-Schwindt

Der Herbst steht auf der Leiter ..., Blätterzauberei auf Papier. Gestalten Sie vom Herbst inspiriert Ihr eigenes Kunstwerk!

Kontakt: Elena Hatzel-Schwindt
Tel+ WhatsApp: 0176/87790762,
E-Mail: Art-E-len@web.de
Kosten: 20,- € zzgl. 5,- € Materialkosten
Treff: NUZ Handwerkstatt, Anmeldung bis 07.10.2026

Samstag, 10. Oktober 2026,
14:30 Uhr

Herbstkonzert im NUZ

Der Vogtlandchor Treuen e.V. lädt zum traditionellen musikalischen Nachmittag unter der Leitung von

MD Reinhardt Naumann und seiner Begleitung am Piano ein.

Vor dem Konzert und zur Pause steht Kaffee und ein Kuchenbuffet zum Kauf bereit.

Der Veranstaltungsraum ist über einen Fahrstuhl barrierefrei zugänglich. Parkplätze befinden sich gegenüber der Treuener Str. 2, hinter der Bushaltestelle. Sollten Sie einen Behindertenparkplatz benötigen, sprechen Sie dies gern mit den Mitarbeitenden des NUZ ab. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Veranstaltungsort: NUZ Naturherberge, Rittergut Adlershof in Oberlauterbach, Großer Saal, Einlass: 14:00 Uhr, Anmeldung erbeten bis zum 08.10.2026 telefonisch unter: 03744 213943, 037468 4197, 03744 213502, 01629721539

Über eine Spende für die Vereinsarbeit der Chöre freuen sich diese sehr.

Montag, 12. Oktober bis Donnerstag, 15. Oktober 2026, jeweils 09:00 – 12:00 Uhr

Ferienspiele in der Holzwerkstatt

In der Holzwerkstatt bauen wir gemeinsam artgerechte Nisthilfen für Vögel oder Insekten, Futterhäuser und vieles mehr. Eine Aufsichtsperson sollte begleitend dabei sein. Das jeweilige Angebot nimmt etwa eine Stunde in Anspruch.

Mit Andreas Borowski, jeweils max. 6 Pers., Kosten: je nach Angebot 10 € - 25 € p. Pers., Anmeldung bis jeweils 2 Tage vor Termin

Montag, 12. Oktober 2026,
10:00 – 11:30 Uhr

Workshop:

Nassfilzen Fingerpuppe

Aus dem nachhaltigen Material Schafwolle fertigen wir mit Wasser und Seife eine Fingerpuppe nach euren eigenen Ideen. Egal ob tierischer Freund, selbstausgedachte Fantasiefigur oder bekannte Kinderheldin: mit verschiedenen Farben und unserer Unterstützung sind eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Mit Elke Hessel, Kosten: 10 €, max. 9 Personen, Alter: ab 6 Jahren, Treff: NUZ Handwerkstatt, Anmeldung bis 07.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Dienstag, 13. Oktober 2026,
17:00 – 19:30 Uhr

Makramee – Einführungskurs Teil 2

Makramee ist eine tausende Jahre alte Form des Knüpfens bei welcher Knoten Muster und Texturen erzeugen. Im zweiten Teil des Grundkurses erlernen Sie weitere Knoten, um tolle Projekte zu gestalten. Nach dem Kurs werden Sie in der Lage sein, kleine Kunstwerke, wie Wanddeko, Blumenampeln oder Bänder selbst zu erschaffen. Alter: ab 13 Jahre
Mit Elke Hessel, Kosten: 15 € inkl. Material p. Pers., max. 8 Personen, Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 11.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Mittwoch, 14. Oktober 2026,
10:00 – 11:30 Uhr

Workshop:

Makramee für Kinder

Entdecke die kreative Welt des Makramee! In unserem Schnupperkurs für Kinder lernen kleine Künstlerinnen und Künstler die Grundlagen der alten Knüpfkunst kennen. Mit einfachen Knoten entstehen bunte Armbänder und coole Schlüsselanhänger zum Mitnehmen. Spielerisch fördern wir Kreativität, Geschicklichkeit und ganz viel Spaß am Selbermachen! Alter: ab 8 Jahre

Mit Elke Hessel, Kosten: Kinder 10 €, Erwachsene 14 € p. Pers., max. 6 Personen, Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 12.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Donnerstag, 15. Oktober 2026,
10:00 – 12:00 Uhr

Workshop:

Freies Basteln mit Holz

Entdecke den Werkstoff Holz! In unserem Workshop können Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen und aus verschiedensten Holzstücken eigene kleine Kunstwerke erschaffen. Ob bauen, kleben oder gestalten – hier zählt die Idee! Spielerisch werden Kreati-

vität, Feinmotorik und Selbstvertrauen beflügelt.

Mit Elke Hessel, Kosten: 10 zzgl. Material € p. Pers., max. 8 Pers., Treff: NUZ Handwerkstatt, Alter: ab 6 Jahren, Anmeldung bis 13.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 17. Oktober 2026,
14:00 – 16:30 Uhr

Florale Aquarelle leicht gemacht

In „Florale Aquarelle leicht gemacht“ malst du zwei botanisch inspirierte Blumenmotive in Aquarell. Mit einer einfachen Übertragungsmethode kommst du sicher zur Vorzeichnung und setzt dein Motiv anschließend Schritt für Schritt mit Farben, Lasuren und feinen Details um. So entsteht ein stimmiges Ergebnis – auch ohne Vorkenntnisse.

Mit Anika Reiher, Treff: NUZ Handwerkstatt, Kosten: 45 € p. Pers. inkl. Material & Knabberei, Kleiderschutz empfohlen, mind. 3 Teilnehmer, max. 10 Teilnehmer, Alter: ab 12 Jahren mit Aufsichtsperson & Erwachsene, Anmeldung bis 16.10. unter 017620097204 oder www.anika-reiher-kunst.de/workshops

Mittwoch, 21. Oktober 2026,
17:30 – 19:00 Uhr

Vortrag: Die Rittergüter Mechelgrün im Spiegel der Zeit

In seinem Vortrag beleuchtet Prof. Dr. Holm Uibrig die wechselvolle Geschichte der Rittergüter Mechelgrün von ihrer Ersterwähnung bis in die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg. Im Mittelpunkt stehen die unterschiedlichen adligen und bürgerlichen Besitzerfamilien, die die Rittergüter über Generationen hinweg prägten, ebenso wie die jeweiligen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen ihrer Zeit. Darüber hinaus wird auf die Enteignung der Rittergüter im Zuge der Bodenreform 1945 sowie die unmittelbar nachfolgende Entwicklung der Landwirtschaft eingegangen. Zahlreiche historische und aktuelle Bilder machen die Vergangenheit lebendig und geben spannende Einblicke in die Geschichte und den Wandel der Rittergüter Mechelgrün.

Mit Prof. Dr. Holm Uibrig, Kosten: 5 € p. Pers., max. 50 Personen, Treff: NUZ Herberge, Anmeldung bis 19.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Donnerstag, 22. Oktober 2026,
10:00 – 11:30 Uhr

Workshop:

Flechten mit Papierröllchen

Upcycling – Was tun mit den aus-gelesenen Zeitungen, die sich in

der Ecke stapeln? In unserer Kreativwerkstatt können Sie verschiedenste kleine Kunstwerke wie Körbchen, Becher oder Schalen aus Papierröllchen flechten. Erlernen Sie die Technik des Flechtens, lassen Ihrer Fantasie freien Lauf und stellen Sie Ihre eigene Dekoration und selbstgemachte Geschenke hier.

Mit Elke Hessel, Kosten: 10 € p. Pers., max. 8 Pers., Alter: ab 8 Jahren, Treff: Kreativwerkstatt, Anmeldung bis 19.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

Samstag, 24. Oktober 2026,
09:00 – 13:00 Uhr

Workshop: Wilde Kinderstube

Naturwissen, Wärme und Kräuterkraft für Kinder und Jugendliche. Wir entdecken Pflanzen, die stärken, trösten und durch die kalte Jahreszeit begleiten. Gemeinsam lernen wir sanfte Lösungen aus Volksheilkunde und Aromapflege kennen und stellen hochwertige Naturprodukte für zuhause her.

Mit Heidi Hartmann, Kosten: 75 € inkl. Rezepturen, selbst hergestellter Bio-Produkte, Verpflegung und praktischem Wissen Anmeldung bis 14.10. unter 0176 64014640 oder mail@bluehendes-land.de
Veranstaltungsort: FV Natur- und Umweltzentrum Vogtland e.V., Kleiner Saal

Samstag, 24. Oktober 2026,
14:00 – 17:00 Uhr

Kleider- und Spielzeugtausch – stöbern, verschenken, einfach mitnehmen

Ihr würdet gern Ressourcen schonen und trotzdem frischen Wind in euren Kleiderschrank und ins Kinderzimmer bringen? Dann tauscht eure Bekleidung, gern auch Baby- und Kinderkleidung und Spielsachen, aus. Wir veranstalten ein gemütliches Zusammentreffen von Gleichgesinnten, die lieber Schätze finden, statt immer Neues von der Stange zu kaufen. Dabei dürfen die Sachen getauscht oder verschenkt werden. Die Kleidung sollte noch gut erhalten und auf jeden Fall gewaschen sein. Kinderspielzeug sollte ebenfalls in gutem Zustand und vollständig sein. Bitte keine getragene Unterwäsche. Übriggebliebene Kleidung darf nach Sichtung und Freigabe unserer Mitarbeitenden dagelassen werden und wird gespendet. Getränke und ein kleiner Imbiss können vor Ort erworben werden.

Treff: NUZ Naturherberge Großer Saal, Anmeldung für einen Tauschtisch bis 20.10. unter 03745 75105-0, Mail: nuz@nuz-vogtland.de

**30 JAHRE
VOGTLAND
KREIS**

**20/08 – 27/09
EINE WANDER-
AUSSTELLUNG**

DES LANDRATSAMTES VOGTLANDKREIS PLAUE

IM HISTORISCHEN ARCHIV IN OELS NITZ
SCHLOSSSTRASSE 32 / OELS NITZ IM VOGTLAND

ZU DEN REGULÄREN ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG: 9.00 – 12.00 UHR – MIT TERMINVEREINBARUNG

DIENTAG: 9.00 – 12.00 UHR UND 13.00 – 17.00 UHR

MITTWOCH: GESCHLOSSEN

DONNERSTAG: 9.00 – 12.00 UHR UND 13.00 – 18.00 UHR

FREITAG: 9.00 – 12.00 UHR – MIT TERMINVEREINBARUNG

»GEMEINSAM EINS – SEIT 1996.«



IN GEDENKEN

Einfühlsame Begleitung durch Trauer und Abschied

Aus Gedanken sollten konkrete Entscheidungen werden

Die Vorsorge für den eigenen Tod lässt sich im Ernstfall nicht nachholen

(djd). „Ach, hätte ich doch“ ist eine sehr geläufige Redewendung, wenn wir auf Ereignisse zurückblicken, bei denen wir gerne etwas anders getan hätten. Häufig bekommen wir die Chance, aus Fehlern zu lernen und es beim nächsten Mal besser zu machen. Doch was ist, wenn es um den eigenen Tod geht – und Versäumnisse sich nicht mehr nachholen lassen?

Selbstgespräch kann hilfreich sein

Es sind eher die stillen Momente im Leben, in denen uns der Gedanke an den eigenen Tod beschäftigt. Und er mündet nicht selten in einen inneren Monolog: Was wird aus meinen Liebsten? Wie stelle ich mir meinen letzten Weg, meinen Abschied vor? Ein Selbstgespräch kann dabei helfen, sich darüber bewusst zu werden und Vorsorge zu treffen – für uns und für unsere Liebsten. Damit wir ihnen in einer schwierigen Lebenssituation die Last nehmen

und die notwendige Zeit für die Trauer geben.

Die Hinterbliebenen organisatorisch und finanziell entlasten

Ein Todesfall bedeutet für die Angehörigen über die Trauer hinaus auch, dass sie organisatorische Angelegenheiten erledigen müssen. Hinzu kommt die finanzielle Seite: Eine Bestattung kostet laut Stiftung Warentest im Schnitt mindestens 6.000 bis 8.000 Euro. Dazu kommt noch die Trauerfeier. Das belastet die Hinterbliebenen zusätzlich. „Wer seine Liebsten in einer schwierigen Lebenssituation wirkungsvoll entlasten will und über den Tod hinaus selbstbestimmt handeln möchte, sollte seine Gedanken in verantwortungsvolles Handeln überführen“, empfiehlt Dietmar Diegel, Vorsorgeexperte bei Dela Lebensversicherungen. Die Sterbegeldversicherung dieses Anbieters etwa schützt die Hinterbliebenen und sichert die eigene

Wunschbestattung, unter www.dela.de gibt es mehr Informationen, zudem findet man auf der Website kostenlose Vorsorgedokumente zum Download.

Wenn der Lieblingssong erklingen soll

Ein Leitfaden für den Trauerfall und eine Checkliste für die letzten Wünsche helfen, an alles Wichtige zu denken. Dazu gehören der Ort, die Trauergäste, die Trauerrede, der letzte Gruß und der Lieblingssong, der an gemeinsame Erlebnisse erinnert und die Feier zu etwas Besonderem macht. „Es reicht jedoch nicht, diese Wünsche nur für sich zu notieren und wegzulegen. Sie sollten zusammen mit wichtigen Dokumenten wie Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Nachlassregelung in einem zentralen Ordner aufbewahrt werden, auf den im Trauerfall eine oder mehrere Vertrauenspersonen Zugriff haben“, erklärt Dietmar Diegel.



Wer seine Liebsten in einer schwierigen Lebenssituation entlasten und über den Tod hinaus selbstbestimmt handeln möchte, kann dies mit einer Sterbegeldversicherung tun.

Foto: djd/DELA Lebensversicherungen/Getty Images/AJ_Watt

Steinbildhauermeister Johannes Krechhauer
gegr. 1955

ANDREAS ZACHER
Steinmetz -
Bildhauermeister

Tel. / Fax 03741 / 44 31 16
Fax 03741 / 44 75 60
Mobil 0173 / 3 93 03 16

Darwinstraße 17
08529 Plauen/Vogtl.

Montag – Freitag:
9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Denkmalgestaltung • Grabmal-Inschriften • Grabzubehör
Ausführungen in allen Gesteinsarten

Wunschkonzert

Bestattungsvorsorge:
für mehr als einen letzten Willen.

MARION TODT
BESTATTUNGSDIENST

Neundorfer Straße 120
08523 Plauen
info@bestattungsdienst-todt.de

03741/707060

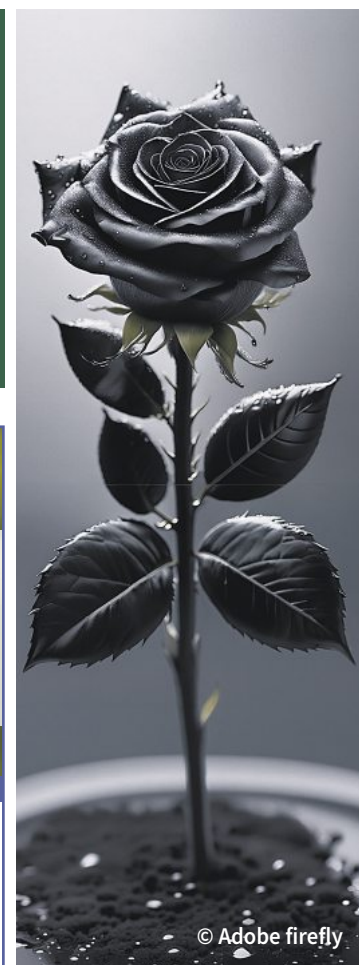
**MIT UNS KÖNNEN SIE
IMMER RECHNEN.**

Absolute Transparenz in
unseren Leistungen.

Bestattungen
"PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH
03741/48004

PLAUN
Röntgenstr. 39

ELSTERBERG
Hohndorfer Str. 1



Bestattungen G. Bögel
OBERER GRABEN GmbH

private Trauerhalle für individuelle Abschiednahmen

Wir sind Tag & Nacht für Sie da

Oberer Graben 21-23 Telefon: 03741/22 02 83
08527 Plauen/Vogtl. Telefax: 03741/22 02 70

E-Mail: bestattungen-boegelOG@t-online.de
Homepage: www.bestattungen-boegel.de

Alles auf eine Karte?
Nicht mit mir.

Mit der
Bestattungsvorsorge
halte ich alle Trümpfe
in der Hand.

Karin Werner
BESTATTUNGEN

Äußere Reichenbacher Str. 25 | 08529 Plauen

Welthospiztag
10. Oktober 2026

SO BUNT WIE DAS LEBEN. HOSPIZ.

Gemeinsam innehalten, begegnen
und das Leben in seiner ganzen Vielfalt feiern.



WANN?

Samstag, 10. Oktober 2026
Beginn 16:30 Uhr, Einlass ab 16 Uhr



WO?

Malzhaus Galerie, Plauen
Alter Teich 7-9



IM MITTELPUNKT

Filmvorführung
"Glücklich vergessend – in den Tod"

EINTRITT
FREI!

SPEISEN &
GETRÄNKE

Programm

- Vorstellung der ambulanten Hospizdienste und des stationären Hospizes
- Ergänzende Angebote wie Informationsstände verschiedener Einrichtungen und Dienste
- Gelegenheit zu Gesprächen und persönlichem Austausch

Eine gemeinsame Veranstaltung von

Diakonie
Auerbach

Malteser
...weil Nähe zählt



TOURENPLAN DER FAHRBIBLIOTHEK FÜR DEN MONAT OKTOBER 2026

Datum	Tag	Ort	Standzeit
01.10.2026	Do.	Bad Elster, Kirchplatz Bad Brambach, Grundschule Bad Brambach, Markt (Kirchplatz)	10:30 Uhr - 11:45 Uhr 12:30 Uhr - 14:30 Uhr 14:45 Uhr - 15:30 Uhr
05.10.2026	Mo.	Limbach, Markt Limbach, Grundschule Kleingera, Dorfplatz Coschütz, Kulturhaus	09:30 Uhr - 10:15 Uhr 10:30 Uhr - 12:30 Uhr 12:45 Uhr - 13:15 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
06.10.2026	Di.	Bobenaukirchen, Dorfplatz Triebel, Feuerwehr Großfriesen, Str. Windberg Gospersgrün, Buswendeplatz	09:30 Uhr - 11:30 Uhr 12:00 Uhr - 13:00 Uhr 13:45 Uhr - 14:30 Uhr 15:00 Uhr - 15:45 Uhr
07.10.2026	Mi.	Bergen, Feuerwehrhaus Theuma, Grundschule Neuensalz, Feuerwehrhaus Zobes, Bushaltestelle	09:15 Uhr - 10:15 Uhr 10:30 Uhr - 13:30 Uhr 14:00 Uhr - 14:45 Uhr 15:00 Uhr - 16:00 Uhr
08.10.2026	Do.	Pausa, Grundschule Pausa, Paul-Scharf-Straße Mühltröf, Am Rathaus	09:30 Uhr - 12:00 Uhr 12:15 Uhr - 13:45 Uhr 14:15 Uhr - 15:00 Uhr
09.10.2026	Fr.	Grünbach, Turnhalle Grünbach, Seniorenzentrum Oberlauterbach, Umweltzentrum	08:30 Uhr - 10:15 Uhr 10:30 Uhr - 11:30 Uhr 12:00 Uhr - 13:00 Uhr
12.10.-23.10.2026 Herbstferien - keine Touren			
26.10.2026	Mo.	Neundorf, Grundschule Leubnitz, Schloss Cunsdorf, Spielplatz	09:00 Uhr - 13:00 Uhr 13:30 Uhr - 14:30 Uhr 15:15 Uhr - 16:00 Uhr
27.10.2026	Di.	Jößnitz, Grundschule Jößnitz, Seniorenzentrum „Salus“ Jößnitz, Wohnpark „zur Warth“ Jößnitz, Grundschule	10:00 Uhr - 12:00 Uhr 12:15 Uhr - 13:00 Uhr 13:15 Uhr - 13:45 Uhr 14:00 Uhr - 15:30 Uhr
28.10.2026	Mi.	Thofell, Grundschule Herlasgrün, Bauhof Gemeinde Ruppertsgrün, Kirche Jocketa, Bahnhof	09:00 Uhr - 11:00 Uhr 11:30 Uhr - 12:00 Uhr 12:30 Uhr - 13:15 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
29.10.2026	Do.	Bad Elster, Kirchplatz Bad Brambach, Grundschule Bad Brambach, Markt (Kirchplatz)	10:30 Uhr - 11:45 Uhr 12:30 Uhr - 14:30 Uhr 14:45 Uhr - 15:30 Uhr

(*Ferienzeiten)



Die Standorte der Fahrbibliothek finden Sie auch im Geoportal des Vogtlandkreises unter dem Thema „Bildung / Bibliotheken“

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
08.10.2026	Ausschuss Wirtschaft, Verkehr und Tourismus	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
29.10.2026	INFO-KREISTAG (keine Beschlussvorlagen)	Landratsamt Vogtlandkreis großer Sitzungssaal	16:00 Uhr
02.11.2026	Gesundheits- und Sozialausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
05.11.2026	Ausschuss Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
09.11.2026	Bildung, Kultur und Sport	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

BLUTSPENDETERMINE FÜR DEN MONAT OKTOBER 2026



© Yakobchuk Olena | StockAdobe.com

Datum	Termin	Spendelokal, Straße	PLZ / Ort
05.10.2026	14:30-19:00	Lengenfeld, Rathaus, Hauptstr. 1	08485 Lengenfeld
06.10.2026	07:00-18:30	Plauen, DRK-Blutspendedienst, Röntgenstr. 2a	08529 Plauen
07.10.2026	14:30-18:30	Auerbach, Goethe-Gymnasium, B.-Brecht-Str. 1-3	08209 Auerbach
09.10.2026	13:30-18:00	Weischlitz, Globus-Center, Taltitzer Str. 80	08538 Weischlitz
12.10.2026	15:00-19:00	Tannenbergsthal, Gemeindeverwaltung, Klingenthaler Str. 29	08262 Muldenhammer # Tannenbergsthal
13.10.2026	14:30-18:00	Klingenthal, FFW-Wache 3, Gutenbergstr. 2	08248 Klingenthal
15.10.2026	14:00-19:00	Falkenstein, Oberschule, Pestalozzistr. 31	08223 Falkenstein
15.10.2026	14:00-19:00	Jugendclub Pausa, Braugasse 5	07952 Pausa
22.10.2026	13:30-18:30	Reichenbach, Rathaus, Markt 1	08468 Reichenbach
27.10.2026	14:30-19:00	Oelsnitz, Gymnasium, Melanchthonstraße 11	08606 Oelsnitz
29.10.2026	15:00-19:00	Adorf, Zentralschule, Lessingstr. 15	08626 Adorf

AMBULANTER HOSPIZDIENST: OKTOBER 2026

Wir sind gern jederzeit für Sie da in schwerer Krankheit und in Trauer, für Fragen bezüglich Pflegegrad oder Schwerbehinderung, auch für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. All unsere Dienste sind kostenlos ...

Unser Kinderhospizdienst begleitet Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Gern nehmen wir uns Zeit. Kontaktieren Sie uns bitte unter Tel.-

Nr. 0163-6149065 kostenlos und unverbindlich.

Trauercafés:

Adorf, Schillerstraße 23
Montag, 05.10.26, 16 – 18 Uhr
Auerbach, Am Graben 12
Montag, 05.10.26, 15 – 17 Uhr
Klingenthal, Rathaus
Dienstag, 06.10.26, 15 – 17 Uhr
Treuen, Kantorat
Donnerstag, 08.10.26, 15 – 17 Uhr
Oelsnitz, Zöphelsches Haus
Mittwoch, 14.10.26, 15 – 17 Uhr
Individuelle Beratungen und

Trauergespräche sind immer in unserem Auerbacher Büro, im Rathaus in Klingenthal oder bei Ihnen zu Hause möglich nach telefonischer Terminabsprache Tel.Nr. 0163-6149065.

Viel Kraft Ihnen allen für die täglichen Herausforderungen des Lebens.

Ihre Petra Zehe
Koordinatorin Master
Palliative Care
Pädiatrische Palliative Care

IMPRESSUM Kreis-Journal Vogtland

Kreis-Journal Vogtland
31. Jahrgang / 9. Ausgabe

Herausgeber:
Landkreis Vogtlandkreis
Landrat Thomas Hennig
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Redaktioneller Teil:
Verantwortlich:
Stabsstelle Kommunikation
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 300-1043
Telefax: 03741 300-4004
E-Mail: presse@vogtlandkreis.de
Postanschrift:
Postplatz 5 · 08523 Plauen

Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Daniel Daum,
Alexander Rauscher-Arnold
Gesamtherstellung und Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck
GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung:
Dr. Daniel Daum

Vertrieb:
VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20, 09116 Chemnitz
Zustellreklamationen:
Telefon: 03741 408-25119

Das Kreis-Journal Vogtland erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Kreis-Journal Vogtland und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am **31. Oktober 2026**. Redaktionsschluss ist der **8. Oktober 2026**.

GOLD & SILBER Ankauf

Der **FACHMANN** für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

Antikhandel Gehlert
Straßberger Straße 7 · Plauen
03741-227770 · www.gehlert-antik.de
– gegenüber dem Ärztehaus –
Öffnungszeiten: Mo-Do 10-16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Motorsägenlehrgang

zum Erwerb des Motorsägenscheines nach DGUV-I 214-059 entsprechend den Richtlinien der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft und des KWF.

Durchführungstermine: 17.10. und 18.10.2026

Vorschau: 14.11. und 15.11.2026

Durchführungsort: Hohenleuben

Anmeldungen unter:

Forstbüro Matthias Ciecka

(Dipl.-Forsting. (FH))

Zeulenrodaer Straße 33

07958 Hohenleuben

Tel./Fax: 036622/583261

Funktel.: 0170/2722774

matthias.ciecka@online.de



CLUB TOUR EXCLUSIVE BELL, BOOK & CANDLE



KATHARINENKIRCHE · OELSNITZ
17. OKTOBER 2026 · 20:00 UHR

oelsnitzer kultur gmbh

Sparkasse
Vogtland

gleitquell

Freie Presse

VOGT
LAND

WWW.KATHARINENKIRCHE-OELSNITZ.DE

Info & Verkaufsmesse

Wohnen Bauen Ambiente

Freiheitshalle Hof

03. – 04. Oktober
10:00 – 18:00 Uhr

Mehr Informationen finden Sie unter www.bubmann-messen.de

bubmann
messen

Erdäpfel- wochen

regional & lecker

- Verschiedene Sorten
erntefrischer Speisekartoffeln
- Verkostung bei
Mittagsgerichten möglich

Montag – Freitag bis 16. Oktober

www.agrarhof.de **AGRARHOF**
GOSPERSGRÜN eG

Schulstraße 1, 08427 Fraureuth OT Gospersgrün
Telefon: 037600 - 7700, E-Mail: info@agrarhof.de

Auch im ADM-Bauernladen Markneukirchen auf Bestellung!

Ihre Anzeige im **KREIS-JOURNAL** VOGTLAND –
Mehr Wirkung. Mehr Aufmerksamkeit.

OKTOBER-HIGHLIGHTS König Albert Theater BAD ELSTER

Toni Krahle <i>musikal. Lesung</i> · 02.10.	Bruckner & Smetana <i>Symphoniekonzert</i> · 03.10.
Monika Martin · 04.10.	Paul-Lincke-Gala · 10.10.
Die Fledermaus · 16.10.	Thorsten Havener · 17.10.
Candlelight Konzert · 18.10.	Schüler Musical Margas Traum · 25.10.-01.11.
Dorit Gäbler <i>Dietrich-Hommage</i> · 25.10.	Gunter Böhnke <i>Kabarett</i> · 30.10.

Infos & Tickets: + 49 (0) 37437 53900
www.koenig-albert-theater.de



Sparkasse
Vogtland

Nur noch 3 MONATE bis zum NEUEN Altersvorsorgedepot!

Förderung im Detail

Grundzulage: bis zu 540 €/Jahr

Kinder-Bonus: bis zu 300 € pro Kind/Jahr

Einmal-Bonus: 200 € für unter 25-Jährige

Steuervorteil: bis zu 497 € Rückerstattung/Jahr^{1,2} (bei 1.800 € Eigenbeitrag)

Steuerfreies Wachstum: keine Besteuerung von Erträgen bis zur Rente

Wichtige Rahmenbedingungen

Eigenbeitrag: maximal 1.800 €/Jahr werden gefördert

Auszahlung: ab 65 Jahren, 30 % als Einmalzahlung, Rest monatlich (mind. bis 85 Jahre)

Frühentnahme: Förderung entfällt (Ausnahme: Kauf selbstgenutzten Wohneigentums)

Steuer: Versteuerung erst im Rentenalter, meist zu einem niedrigeren Steuersatz¹

Zusätzliche Einzahlungen: maximal 6.840 € können jährlich eingezahlt werden (inklusive Eigenbeitrag)

Weitere Infos erhalten Sie unter



sparkasse-vogtland.de/2027

¹ Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

² Annahmen für das Rechenbeispiel: 1.800 € jährlicher Eigenbeitrag, 540 € Zulagen, 42 % Grenzsteuersatz, 5,5 % Solidaritätszuschlag.

